

Tips

Rohrbach

Schwerpunkt
St. Peter
am Wimberg
ab Seite 12

27.08.2025 / KW 35 / www.tips.at

MY

PLUSCITY
First Class Shopping

Re-Opening
ZARA
Flagship
in der PlusCity

Do. 4.9.–So. 7.9.

MY Megaparty mit
vielen Stars.
PLUSCITY
BIRTHDAY.

**Geburtstags
Angebote**

Fr. 29.8.–So. 14.9.

Gutscheine im
Innenteil



Scan mich

JETZT DOWNLOADEN
UND VIELE WEITERE
TOP-ANGEBOTE SICHERN.

Anzeige

MY

PLUSCITY
First Class Shopping

pluscity.at    

Am Do. 4.9. in der PlusCity

ab 18.00 Uhr
Bühne
Palmenplatz

JJ

„Eurovision Song
Contest“-Gewinner
mit Autogrammstunde

Do. 4.9., 16.30 Uhr

Marko Arnautović
Rekord-Nationalspieler

GUTSCHEIN

Gültig vom 29.8. bis 13.9.2025

- 15 %

auf allen Leasingkäufen*

INTERSPORT
WINNER

Marionnaud
PARIS

ERO MODA

ABACCO'S
STEAKHOUSE

Geburtstags Angebote

Fr. 29.8.–So. 14.9.

Gutscheine im
Innenteil



Scan mich



**JETZT DOWNLOADEN
UND WEITERE TOP-
ANGEBOTE SICHERN**



Fr. 5.9. & Sa. 6.9.

Nadine Leopold
Topmodel



Fr. 5.9. & Sa. 6.9.

Felix Stein
Bachelor

Alle Details findest du
in der PlusCity App

Fotos: Pavla Hartmanova, Fotomeisteri/Peter Christian Mayr, Nadine Leopold privat, Felix Stein privat, Fotomeisteri

MY FASHION SHOWS

Do. 4.9.–Sa. 6.9. am Palmenplatz



MY VIP CHARITY SHOWKOCHEN

Fr. 5.9. am Palmenplatz

mit Landeshauptmann Thomas Stelzer



Foto aus 2024

MY GEBURTSTAGS GEWINNSPIEL

Jetzt PlusCity App downloaden und
am Gewinnspiel teilnehmen!

Alle Gewinne und Teilnahme-
bedingungen in der PlusCity App



Schwerpunkt
St. Peter
am Wimberg
ab Seite 12

27.08.2025 / KW 35 / www.tips.at



Vize-Titel Erfolg für die Feuerwehr-Jugendgruppe St. Martin: Sie holte beim Bundesbewerb in Weiz Silber. S. 4 / Foto: Hermann Kollinger



Geschafft Deutlich von den Strapazen gezeichnet rollte der Julbacher Michael Hofer beim Race Around Austria ins Ziel – als Vizeweltmeister. Im großen Interview blickt er zurück auf fast vier Tage am Rad. Seite 42 / Foto: Jure Gasparic

Engerling-Plage am Hopfenfeld

Seite 4

7. September 2025 • St. Aegidi
„historische Druschvorführungen“
5. September • CHRIS STEGER live

Örtlicher
Tollkorn
Steffen

SAUWALD
ERDÄPFEL

KIRTAG

SAUWALD

ERDÄPFEL-KIRTAG

Programm: www.st-aegidi.at

■ Fünfter Geburtstag

Turbulente erste Jahre liegen hinter dem Stefansplatzl, wo bald Jubiläum gefeiert wird. >> Seite 6

■ Erinnerung an Dichter

Nach mehr als 60 Jahren hat sich der Verein Hanriedergemeinde aufgelöst. Die Erinnerung an Norbert Hanrieder wird aber weiterleben. >> Seite 10

■ Kulturkneipe schließt

Am Freitag findet das letzte Konzert im Voi in St. Martin statt. Die ehrenamtliche Kulturarbeit wird dann ohne eigenes Vereinslokal weitergeführt. >> Seite 14

■ Neuer Podcast

Geschichten aus der Wärmestube sind im Podcast einer jungen St. Martinerin zu hören. >> Seite 26

Hörgeräte Seidl GmbH

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Doris Weidinger
Hörgeräteakustikerin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

UNGEWÖHNLICH

Gefräßige Maikäfer-Larven setzen Hopfenbauern in Haslach schwer zu

BEZIRK. Mit einer veritablen Engerling-Plage schlagen sich Landwirte und Gartenbesitzer im nördlichen Teil des Bezirkes herum. Einen Hopfenbauern aus Haslach hat es besonders hart getroffen.

von PETRA HANNER

Nikolaus Starlinger ist selbst ein wenig ratlos: „Ich weiß nicht, was für Engerlinge ich da habe, aber sie haben mir schon meine Christbaumkulturen angefressen und seit zwei Jahren habe ich auch beim Hopfen massive Probleme. Schäden im Grünland sind ja schon lange bekannt, aber dass sie auf den Hopfen gehen, ist neu“, erzählt er im Tips-Gespräch.

Erste Engerlinge auch beim Grundnachbarn

Heuer ist der Schaden besonders groß. Von seinen sieben Hektar Hopfen ist ein Drittel der Fläche schon stark befallen. Er bewirtschaftet seine Felder biologisch und war – vielleicht deshalb – im Umkreis bisher der einzige betroffene Hopfenbauer. Jedoch:



Engerlinge sind bei Gärtnern und Landwirten gefürchtet.

Foto: meegi - stock.adobe.com

„Gestern habe ich meinen Nachbarn getroffen, dessen Hopfenfeld direkt an meins angrenzt, und er hat mir erzählt, dass er jetzt auch die ersten Engerlinge gefunden hat“, zeigt sich Starlinger besorgt.

Seinen eigenen Schaden beziffert er bisher mit rund 150.000 Euro – eine Katastrophe, ist der Hopfenanbau doch die Haupteinnahmequelle am Hof.

Hoffen auf Jungpflanzen

Mittel gegen die Maikäfer-Larven gibt es im Hopfenanbau keine. Wie auch, wenn sie das grüne Gold ansonsten eigentlich nicht anrühren. Deshalb muss der Haslacher Landwirt darauf hoffen, dass die Tiere weiterziehen und nicht mehr zurückkehren, wenn seine nachgesetzten Jungpflanzen in zwei, drei Jahren tragen werden. Aktuell helfen ihm

seine Hühner, den Schaden ein wenig zu begrenzen.

Restlicher Hopfen gedeiht gut

Der Obmann der Mühlviertler Hopfenbau-Genossenschaft, Stefan Hofer, fühlt mit seinem Vorstandsmitglied mit: „Für den Klaus ist es sicherlich eine Katastrophe und wir können leider nicht wirklich helfen, weil wir selber keine Erfahrung mit Engerlingen im Hopfenbau haben.“ Er hofft, dass sich das Problem nicht ausweitet.

Abgesehen von den betroffenen Feldern am Hof der Familie Starlinger sieht es für das übrige Hopfenanbaugebiet Mühlviertel heuer gut aus: „Das Juli-Wetter mit viel Niederschlag und moderaten Temperaturen hat dem Hopfen voll getaugt. Wenn jetzt im August noch ein wenig Regen kommt und es nicht noch extrem heiß wird, wie etwa im vergangenen Jahr, dann könnte wieder eine durchschnittlich gute Ernte herauskommen. Bei der Hopfenbonitierung im Herbst sind wir aber auf jeden Fall schlauer“, so Hofer. ■

FEUERWEHR-JUGEND

Mühlviertler Festspiele beim Bundesbewerb

ST. MARTIN. Jubel bei der FF St. Martin: Beim 25. Bundesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Weiz (Steiermark) holte ihre Jugendgruppe den zweiten Platz.

Die besten 58 Feuerwehr-Jugendgruppen aus ganz Österreich haben sich monatelang auf diesen Tag vorbereitet, so auch jene der FF St. Martin und der FF Auberg. Geschlagen geben mussten sich die Jungflorianis aus St. Martin nur der Gruppe aus

Winden-Windegg (Bezirk Perg), der dritte Platz ging mit der Jugendgruppe Allerheiligen/Leibing ebenfalls ins Mühlviertel. Für die St. Martiner lief allerdings nicht alles glatt: Sie durften oder mussten wegen eines technischen Gebrechens beim Staffellauf ein zweites Mal an den Start gehen. Mit dem 2. Platz hat sich die Gruppe für die WM 2026 in Tschechien qualifiziert. Die Jugendgruppe der Feuerwehr Auberg landete schließlich auf Rang 21. ■



Voller Einsatz der Jugendgruppe St. Martin in Weiz

Foto: Hermann Kollinger

NEUANKÖMMLING

Tierpark Altenfelden hat wieder ein Puma-Pärchen

ALTENFELDEN. Vor zwei Wochen ist Pumaweibchen Delani im Tierpark Altenfelden eingezogen und ist jetzt gemeinsam mit Männchen Ganeisha im großen Gehege unterwegs.

Die einjährige Delani stammt aus dem Zoo Hellbrunn in Salzburg und ist von dort ins Mühlviertel übersiedelt. Damit hat der fünfjährige Puma Ganeisha, der im Vorjahr aus dem tschechischen Zoo Tabor nach Altenfelden gekommen ist, wieder eine Partnerin.

Tierpark-Chefin Barbara Laher freut sich für ihn und berichtet: „Die beiden haben sich schon kennengelernt und sind gemein-



Pumaweibchen Delani fühlt sich schon wohl in ihrem weitläufigen Gehege im Tierpark Altenfelden.

Foto: Tierpark Altenfelden

sam im großen, weitläufigen Gehege unterwegs. Delani hat sich bereits bestens in der neuen Umgebung eingelebt.“ Sie und ihr Team hoffen natürlich in den nächsten Jahren auf süße Puma-

babys. Auch ein Tierpate für Delani wird noch gesucht. ■

www.tierpark-altenfelden.at
oder auf Facebook oder Instagram/TierparkAltenfelden



Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Foto: Weibold

Vier Personen verletzt

ST. STEFAN-AFIESL. Eine 48-jährige Autofahrerin aus dem Bezirk Rohrbach war am Sonntagabend in St. Stefan-Afiesl unterwegs. Nach Passieren einer Verkehrsinsel geriet sie auf die Gegenfahrbahn und kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden Auto, gelenkt von einem 34-Jährigen aus dem Bezirk. Beim Unfall wurde er ebenso wie seine mitfahrende 40-jährige Lebensgefährtin und deren beiden Kinder (12, 9) verletzt. Ein Alkohotest war bei beiden Fahrzeuglenkern positiv. Die Straße war für etwa eine Stunde gesperrt.



Stern

Naturstein&Pflasterbau




- ✓ PFLASTERUNGEN
- ✓ POOLGESTALTUNG
- ✓ EINFahrTEN
- ✓ TERRASSEN
- ✓ PFLASTERANIERUNG
- ✓ GARTEN - STEINMAUERN
- ✓ ASPHALTIERUNGEN

 Freistädter Straße 11a
4261 Rainbach i.M.
 0660 / 95 014 91

 www.pflasterbau-stern.at
info@pflasterbau-stern.at

www.naturfabrik.at



NATUR FABRIK.at

einfach gesund leben

4183 Helfenberg • Ahorn 57
Tel. 07218/8080



SOMMER-SALE

20.08. – 06.09.2025



mit riesigem
**VOLLHOLZMÖBEL-
FLOHMARKT**

IN DER
NATURFABRIK AHORN
UND IM MÖBEL-OUTLET
HELFBENBERG



zu allen
OUTLET-
MÖBELN

5 JAHRE STEFANSPLATZERL

Zwischen Lorbeeren und Lehrgeld

ST. STEFAN-AFIESL. Als Pilot- und Vorzeigeprojekt startete das Multifunktions-Lokal Stefansplatzerl vor fünf Jahren seinen Betrieb. Die Turbulenzen der Anfangsjahre haben sich größtenteils gelegt und das Lokal und die angeschlossene Kulturbühne haben sich zum Besuchermagnet entwickelt. Am 31. August wird fünfjähriges Jubiläum gefeiert.



Eingespieltes Team (v.l.): Bgm. Alfred Mayr, Sarah, Stefania und Ovidiu Patrascu, Genossenschafts-Obmann Karl Lehner

Foto: Hanner

Das Stefansplatzerl ist Restaurant, Café, Nahversorger, Veranstaltungssaal und Kulturbühne unter einem Dach. Ehrenamtliche haben in den Jahren 2019 und 2020 rund 3.000 freiwillige Stunden geleistet, damit sie daheim wieder zum Wirt und einkaufen gehen können. Das Projekt wurde mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen bedacht. Doch ein Selbstläufer war

und ist das Lokal nicht. Jeden Tag arbeiten sieben Mitarbeiter und der Vorstand der Genossenschaft daran, noch besser zu werden und die wirtschaftlichen Herausforderungen zu meistern.

„Eine Gastronomie zu betreiben, ist kein einfaches Geschäft, das wissen wir jetzt. Wir müssen uns ordentlich auf die Füße stellen, aber unser Stefansplatzerl ist ein essen-

zielles Angebot in unserer Gemeinde. Es lohnt sich jede Minute“, sagt Genossenschafts-Obmann Karl Lehner. „Lehrgeld“ habe man schon einiges zahlen müssen, sagt auch Bürgermeister Alfred Mayr, doch mit der Übernahme des gesamten Betriebes durch die Genossenschaft und die jüngst erfolgte Übergabe der gewerberechtlichen Geschäftsführung an Küchenchef

Ovidiu Patrascu und der Restaurant- und Nahversorger-Leitung an dessen Frau Stefania sei man nun wieder in ruhigere Fahrwasser gekommen.

Der mittlerweile sehr gute Ruf der Küche und die hochkarätigen Kulturveranstaltungen des lokalen Vereins Kiste locken viele Gäste aus der Region nach St. Stefan-Afiesl.

Jubiläumsfest

Und so ist der fünfte Geburtstag ein Anlass, der gebührend gefeiert werden will. Um 10 Uhr findet eine Feldmesse statt und anschließend gibt's einen Frühschoppen mit Livemusik, Bieranstich um 11 Uhr und Hüpfburg. Als Ehrengast wird Landesrat Christian Dörfel erwartet. Für alle Besucher gibt es ein Gratis-Bier oder ein Glas Sekt und für die Kinder ein Gratis-Eis. ■

Hartlauer
OPTIK
MEIN 100% OPTIKER

Meine neue Lieblingsbrille

inklusive Schweizer Premiumgläsern mit dem

BRILLEN
sorglospaket

in Kooperation mit
UNIQA

um **0,-***

Monatl. Versicherungsprämie für eine Fern- oder Nahbrille 12,30 €, für eine Gleitsichtbrille 24,60 €, Mindestlaufzeit 24 Monate.

*Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorglospaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr

hartlauer.at

Österreichs **größter Optiker**. 160 x in Österreich!

K & L
Aufzüge
www.kul.at
Ihr regionaler
Ansprechpartner
für Aufzüge.
0664 / 33 68 217
Gutau - Rohrbach - Ulrichsberg

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

STAMMZELLENSPENDE

Hoffnung geschenkt

ROHRBACH-BERG. Nur wenige Monate nach ihrer Typisierung an der Pädagogischen Hochschule, spendete Katharina Fuchs aus Rohrbach-Berg ihre Stammzellen für ein kleines Mädchen in Mitteleuropa.

Nachdem die 19-jährige Studentin über die genetische Übereinstimmung für die kleine Patientin informiert wurde, folgten Blutprobe, Gesundheitsfragebogen, mehrere Untersuchungen, ehe die Spende im AKH Wien stattfand. „Vorab erhielt ich über mehrere Tage Spritzen zur Mobilisierung der Stammzellen, begleitet von leichten Rückenschmerzen. Die Spende selbst verlief über die Armvenen und dauerte etwa dreieinhalb Stunden“, erzählt Katharina. Dabei wurden Stammzellen aus dem Blut gefiltert, während der Rest des Blutes zurückgeleitet



Die 19-jährige Katharina wurde zur Lebensretterin.

Foto: Geben für Leben

wurde. Nach der Spende fühlte sich die Mühlviertlerin rasch wieder fit. Was bleibt, ist das Gefühl, einem kleinen Mädchen echte Hoffnung und möglicherweise das Leben geschenkt zu haben.

Wer sich ebenfalls als Stammzellenspender registrieren lassen möchte, erfährt mehr darüber unter: www.gebenfuerleben.at/infos/seite/Spender+werden ■

RASER

Drogenlenker erwischt

ST. MARTIN. Eine Zivilstreife stoppte in St. Martin einen 55-Jährigen aus Linz, der alkoholisiert und unter Drogeneinfluss mit bis zu 190 km/h auf der B127 unterwegs war. Die auffällige Fahrweise des Lenkers war Anlass für die hinter ihm fahrende Polizei, ihn schließlich anzuhalten.

Ein Alkotest ergab einen relevanten Wert. Zudem gab der Mann an, gegen Mittag Suchtgift konsumiert zu haben. Auch ein Drogentest verlief positiv. Eine klinische Untersuchung ergab die Fahruntauglichkeit des Lenkers. Der Führerschein wurde ihm abgenommen, eine Anzeige folgt. ■



SPRECHTAGE

LAbg. ÖR Georg Ecker
Dienstag, 2. Sept. 2025
von 08:00 – 09:00 Uhr



oövp
Bezirk
Rohrbach

BPO LAbg. Gertraud Scheiblberger
Freitag, 5. Sept. 2025
von 09:00 – 12:00 Uhr

Bezirksparteisekretariat, Hanriederstraße 8/14, 4150 Rohrbach-Berg
Details und Anmeldung unter 07289 81 45 oder rohrbach@ooevp.at

ROHRBACH-BERG

EUROLINE: ERSTES FAHRSCHUL-MOPEDAUTO IM BEZIRK

ROHRBACH-BERG. Das Mopedauto stellt eine sinnvolle Alternative dar – sei es als Ergänzung zum Mopedführerschein, als wetterunabhängiges Fortbewegungsmittel oder als Vorbereitung auf den Autoführerschein. Neu ist, dass FahrschülerInnen für die Ausbildung kein eigenes Mopedauto mehr bereitstellen müssen.

„Die Nachfrage nach Mopedautos wird schleichend mehr. In anderen Bezirken Österreichs ist das Mopedauto auch bei den Jungen bereits ein sehr beliebtes Fortbewegungsmittel. Es schafft Unabhängigkeit und ist ein ganzes Jahr einsatzbereit. Kälte, Regen oder andere Wettereinflüsse sind, anders als beim Moped fahren, kein Thema mehr. Lehrlinge haben somit auch im Winter eine sichere, unbeschwerte und trockene Anreise zur Arbeit“, erzählt Fahrschulinhaber Thomas Leitner.

Bereits mit 15 Jahren darf ein Mopedauto gelenkt werden (Ausbildungsstart 2 Monate vor-



Inhaber Thomas Leitner ist stolz, das erste Fahrschul-Mopedauto (Elektro) im Bezirk Rohrbach vorstellen zu dürfen.

her). Neben einem Theoriekurs von 6 EH und einer Computerprüfung sind noch mindestens 8 Fahrstunden vorgeschrieben. Ist die Fahrzeugbeherrschung nachgewiesen, geht es schon alleine auf die Straße.

Bisher musste das Mopedauto von den Fahrschülern selbst gestellt werden. Leitner ergänzt: „Vor allem für unsere Partnerbetriebe FAB und ARTEGRA

stellte das oft ein Hindernis dar, weil deren Schützlinge noch kein eigenes Mopedauto besitzen. Da uns Nachhaltigkeit wichtig ist, haben wir uns bewusst für ein Elektro-Mopedauto entschieden. Es fährt emissionsfrei, reduziert unseren ökologischen Fußabdruck und motiviert Lernende zu umweltbewusster Mobilität. Der Strom dafür stammt Großteils aus unserer eigenen PV-Anlage.“ Anzeige

FAHRSCULE
EUROLINE

Wir
suchen
DICH!

Wir verstärken unser Team im Bereich

Administration (m/w/d)

Teilzeit: 16 Stunden/Woche
(2x ganztags, 9 – 17³⁰ Uhr)

Aufgabenbeschreibung:

- Allgemeine Büroaktivitäten
- Fahrschulverwaltung
- Fahrstundenplanung / Kursplanung
- Angebotserstellung
- Kundenberatung/-betreuung

Anforderungsprofil:

- Kommunikativ
- Genau / Verlässlich
- Flexibel
- Eigenverantwortung
- Computerkenntnisse
- Teamplayer

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Fahrschule EUROLINE

Ehrenreiterweg 4, 4150 Rohrbach-Berg
07289 / 4090, office@fahrschule-euroline.at

Mindestmonatsbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) laut KV für Fahrschulen 2.379,- EUR.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUBERG

GEBURTSTAGE: Hermine Krenn (82); Rosemarie Stelzer (83); Franziska Stöbich (80);

BAD LEONFELDEN

GEBURTEN: Theo Vlasak, Eltern: Klara Vlasakova und Lukas Vlasak;
Emilia Winkler, Eltern: Birgit Altmüller und Peter Winkler;
GOLDENE HOCHZEIT: Elisabeth und Josef Pelz;

FELDKIRCHEN

TODESFÄLLE: Georg Sprengseis verstarb im 84. Lebensjahr;
Johann Rosenauer verstarb im 76. Lebensjahr;
Maria Krenauer verstarb im 95. Lebensjahr;

GOLDWÖRTH

GEBURTSTAG: Geistlicher Rat **Johann Reindl**, Ständiger Diakon in der Pfarre Goldwörth (70);

HASLACH

TODESFÄLLE: Aloisia Thaller verstarb im 99. Lebensjahr; **Monika Mühleder** verstarb im 79. Lebensjahr;

HELFENBERG



GEBURT: Magdalena, Eltern: Lisa Hehenberger und Stefan Knogler;
Foto: BabySmile

JULBACH



GEBURT: Luisa, Eltern: Sarah Schaubschläger und Florian Fischer;
Foto: BabySmile

KLAFFER/HOCHFICHT



GEBURTSTAG: Maria Löffler, Gemeindeälteste (99);
Foto: Gemeinde

KIRCHBERG



TODESFALL: Gertrud Reitetschläger verstarb im 85. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Hartl

LEMBACH



GEBURT: Ida, Eltern: Eva und Alexander Hintringer;
Foto: BabySmile

NEUFELDEN



TODESFALL: Helmut Jelinek verstarb im 71. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger

NEUSTIFT

GOLDENE HOCHZEIT: Katharina und Arthur Wundsam;

NIEDERWALDKIRCHEN

HOCHZEIT: Sabine Haselmayr und Christoph Lueger;

OEPPING



GEBURT: Tim, Eltern: Claudia und Daniel Schopper;
Foto: BabySmile

PEILSTEIN



GEBURT: Jana Buchmaier, Eltern: Melanie Mugrauer und Thomas Buchmaier;
Foto: privat

HOCHZEIT: Katherine Best und Michael Schürz;



TODESFALL: Franz Kirisits verstarb im 83. Lebensjahr;
Foto: privat

PUTZLEINSDORF



HOCHZEIT: Judith Pühringer und Robert Peer;
Foto: Fotografie Reichl



HOCHZEIT: Nina Beißmann und Thomas Falkinger;
Foto: privat



HOCHZEIT: Franziska Kehrer und Dominik Freiseder;
Foto: Jana Lanzersdorfer



GEBURTSTAG: Johann Schmidtbauer (90);
Foto: Marktgemeinde

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: Peter Hemmelmayr verstarb im Alter von 91 Jahren;
Johann Pühringer verstarb im Alter von 88 Jahren;
Dorothea Bree verstarb im Alter von 81 Jahren;
Anton Josef Viehböck verstarb im Alter von 85 Jahren;
Hedwig Kaunert, geb. Schörgenhuber verstarb im Alter von 90 Jahren;

SCHWARZENBERG

GEBURTSTAGE: Siegfried Kasper (70); Ludmilla Rosenberger (81);

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE: Hermine Enzenhofer (75); Alfred Beham (91);

HOCHZEIT: Eva Kepplinger und Christian Lindorfer

ST. PETER

GEBURT: Victoria, Eltern: Theresa Gruber und Christoph Sladkovsky;



GEBURT: Lena, Eltern: Bettina und Thomas Wolkerstorfer;
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: Johann Eckerstorfer (85);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: Erika Nigl (80);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: Herta Ganser (80);
Foto: Marktgemeinde

ST. VEIT



GEBURT: Juliane Katharina, Eltern: Katharina Wurm und Albin Waldburger;
Foto: privat

SARLEINSBACH



GEBURT: Anna, Eltern: Lidia Adab und Dominik Hofer;
Foto: BabySmile

ULRICHSBERG



GOLDENE HOCHZEIT: Rosa und Alois Löffler;
Foto: Marktgem.



TODESFALL: Maria Schenk verstarb im 59. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Wuschko



TODESFALL: Resi Gringinger verstarb im Alter von 87 Jahren;
Foto: Bestattung Wuschko



TODESFALL: Herbert Gebhart, „Kurvenwirt“, verstarb im 71. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Wuschko

VORDERWEISSENBACH

TODESFÄLLE: Karl Hochreiter verstarb im 88. Lebensjahr; **Walter Edinger** verstarb im 78. Lebensjahr;

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-rohrbach@tips.at

HUBERT KATZLINGER

Sein Einsatz für die Natur wird fehlen

AIGEN-SCHLÄGL. Bescheiden und standhaft wie der Vogelbeerbaum hat Hubert Katzlinger gelebt. Der Förster, Jäger, Botaniker und Waldpädagoge aus Aigen-Schlögl starb mit nur 64 Jahren. Der Mitbegründer der Naturschutzbund-Regionalgruppe Mühlviertel West hinterlässt nicht nur in seiner Familie eine große Lücke, sondern auch sein jahrelanges Engagement für Natur und Umweltschutz wird fehlen.



Foto: Magdalena Katzlinger

Hubert Katzlinger setzte sich zeitlebens für die Natur und Umwelt ein.

Der Aigen-Schlögl Hubert Katzlinger absolvierte die Forstschule Bad Vöslau und trat dann als Forstadjunkt seine Beschäftigung im Stift Schlögl an. Ab 1988 übernahm er als Förster das Revier Oberhaag und verfolgte hier eine naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung. „Er war stolz darauf,

dass ihm im Laufe von Jahrzehnten ein entsprechender Waldumbau gelang: Der Fichtenanteil wurde unter seiner Hand von 90 Prozent auf 70 Prozent gesenkt und im Gegenzug wurden die Tanne sowie Laubbaumarten entsprechend gefördert. Die Nutzung der Bäume erfolgte in diesen Plenterwäldern

nicht als Kahlschlag, sondern einzeltammweise“, berichtet Christian Deschka vom Naturschutzbund Mühlviertel West. Und erinnert an die regelmäßigen Besuche von Professoren mit Studenten sowie anderen Waldexperten und Waldbesitzern aus ganz Mitteleuropa, die von Hubert Katzlinger bei Exkursionen durch seinen Vorzeigewald geführt wurden.

Einsatz für die Artenvielfalt

Er schaute nicht nur auf die wirtschaftlichen Aspekte des Waldes, sondern hatte auch dessen Lebensraumfunktion im Blick. Vor 19 Jahren war Katzlinger Mitbegründer der Naturschutzbund-Regionalgruppe Mühlviertel West und engagierte sich seither in unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, wobei Fledermäuse sein Steckpferd waren. Als zertifizierter

Waldpädagoge gab der Aigen-Schlögl seine Begeisterung für die Natur in der Böhmerwaldschule an Generationen von Kindern weiter.

Jäger mit Gespür und Geduld

Als Jäger war Hubert Katzlinger kein Traditionalist, sondern offen für wildbiologische Erkenntnisse und er hinterfragte sein jagdliches Handeln. Katzlinger lehnte Fotofallen und Nachtsichttechnik ab und war ausschließlich mit Gespür und Geduld erfolgreich. „Er war kein Schiesser, Prahler und Selbstdarsteller, sondern genoss als bescheidener Mensch seine jagdlichen Erfolge im Stillen. Luchs und Wolf waren für ihn selbstverständliche Mitjäger. Als Rissbegutachter warb er stets für einen sachlichen Umgang mit diesen Beutegreifern“, erinnert Christian Deschka. ■

**Herbstsparer
sind früher
entspannt!**

**Buchen Sie jetzt für Oktober
oder November und sparen
Sie dabei -15 %!**

*Gültig auf Buchungen für Oktober oder November
für Aufenthalte ab 3 Nächten.

**Jetzt
buchen &
15 %
sparen***

Silber
★★★★

**sole
felsen
welt**
badsaunahotel

solefelsenwelt.at

**BÖHMERWALD
FRÜHSTÜCK**



Kaffee deiner Wahl, Glas Orangensaft,
2 Stk. Gebäck, Butter, Schinken, Neuburger,
Streichkäse, Erdäpfelkäse, 1 weichgekochtes Ei,
Müsli mit Naturjoghurt und frischen Früchten

**5 Euro
Einkaufs-
gutschein**
zu jedem Böhmerwald-
frühstück

einlösen im EUROSPAR
und SPAR Markt Jauker

15,90

Aktion gültig von 27.08. – 30.09.2025

JAUKER
Cafe

jauker.at/cafe/reservierung

HANRIEDERGEMEINDE

Erinnerung an Hanrieder wird auch nach Auflösung des Vereins weiterleben

PUTZLEINSDORF. 62 Jahre lang, seit 1963, hat der Verein Hanriedergemeinde das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Putzleinsdorf mitgeprägt. Heuer hat er sich aufgelöst, das Andenken an Norbert Hanrieder wird aber auch in Zukunft erhalten bleiben.

von MARTINA GAHLEITNER

„Der Verein will die Kenntnis des Lebensganges und der Dichtungen Norbert Hanrieders durch Veranstaltungen sowie ferner die Kenntnis und den Gebrauch der Mühlviertler Mundart fördern.“ So wurde der Zweck des Vereins in der Satzung niedergeschrieben. 1963, 50 Jahre nach dem Tod des oberösterreichischen Mundardichters und Priesters, wurde die



Gemeinsamer Abschluss der Hanriedergemeinde (v. l.): Amtsleiter Hieronymus Ecker, Christine und Johann Falkinger, Gertraud Viehböck Fotos: Marktgemeinde Putzleinsdorf

Hanriedergemeinde gegründet. Seither gab es unzählige Dichterlesungen, Vortragsabende, Heimatabende und es wurden viele Werke herausgegeben – beginnend vom „Oberösterreichischen Bauernkrieg“ im Jahr 1964, über seine Mundartdichtungen bis hin zu den Mutter-Briefen oder „Hanrieders Rachel“, das 2017 zum

Musiktheaterstück „Leinenhändlersaga“ entstanden ist.

„Wir wollen die Mundart erhalten. Deshalb freut es uns besonders, dass auch junge Leute Hanrieders Gedichte bei Veranstaltungen gelesen haben“, berichtet Johann Falkinger, der nach Ludwig Fuchs, Alois Sonnleitner und Franz Höfler seit 2006 als Vereinsobmann agierte. Er blickt zufrieden und auch mit Stolz zurück auf das langjährige Vereinsgeschehen. Höhepunkte waren etwa der erste Hanrieder-Wandertag, 1992 folgte der Hanrieder-Wanderweg, 2013 gab es ein Hanrieder-Hofer-Gedenkfest in Putzleinsdorf und am Ameisberg, 2023 wurden 120

Jahre Ameisbergwarte gefeiert. „Mit der Herausgabe der CD ‚Gruß aus Putzleinsdorf‘ im Jahr 2012 wurde auf Initiative von Norbert Huber auch ein ehrenvolles Gedenken an den einstigen Mitstreiter von Hanrieder, Josef Hofer, gesetzt“, erinnert Hans Falkinger.

Hanriederstube bleibt offen

Die Entscheidung, die Hanriedergemeinde aufzulösen, habe er sich nicht leicht gemacht. „Aber es kann jederzeit in anderer Form, durch andere Leute und mit neuen Ideen weitergehen – dem steht nichts im Wege. Und in seinen Büchern und dem Gedenkraum hat man Hanrieders Zeit des Wirkens als wahren Schatz erhalten“, freut sich Falkinger.

Die 1992 eröffnete Hanriederstube am Gemeindeamt wird jedenfalls weiterbetrieben, betont Amtsleiter Hieronymus Ecker. Außerdem sind viele seiner Werke am Gemeindeamt erhältlich. Ebenso wird die Forschungsarbeit weitergeführt, speziell durch Heimatforscherin Obmann-Stellvertreterin Gertraud Viehböck aus Kollerschlag. ■



Die Hanriederstube am Gemeindeamt Putzleinsdorf bleibt weiterhin bestehen.

THERAPIEHASE

Angorahase aus Oepping ist jetzt bester Freund von zwei Tiroler Brüdern

OEPING. Ein fünf Monate alter Angorahase aus der Zucht von Alois Meisinger aus Oepping hat in Tirol ein neues Zuhause als Therapiehase gefunden.

Regelmäßig ist Alois Meisinger, der auch Obmann des Kleintierzuchtvereins Haslach ist, mit seinem Streichelzoo in Kindergärten, Schulen, aber auch auf Märkten und Festen unterwegs,

damit die Kinder die Hasen streicheln und kämmen können. Beim Feuerwehrfest in Haslach kam es heuer zu einer besonderen Begegnung, erzählt der Kleintierzüchter: „Da kam eine Familie mit einem Buben im Rollstuhl. Der Zottel hüpfte ihm gleich auf den Schoß und hat ihn abgeleckt.“ Für die Mama war sofort klar: Das wäre ein Therapiehase für ihre beiden Jungs.

Kurzerhand versprach Alois Meisinger der Familie eines seiner Jungtiere und brachte einen fünf Monate alten Angorahasen aus dem Mühlviertel nach Tirol. Bei der Übergabe in Innsbruck zeigte sich die große Freude der beiden Kinder. Mittlerweile hat sich „Elias“, wie sie ihn nennen, bestens eingelebt und ist ein wertvoller Teil der Familie. ■



Alois Meisinger schenkte einen seiner „Zottel“ den beiden Brüdern. Foto: privat

SPENDEN GESAMMELT

Elisa und Nora zeigen Herz für Kinder in Ghana

ARNREIT. Seit mehr als einem Jahr haben die beiden Schwestern Elisa (7) und Nora (9) aus Arnreit konsequent für Kinder in Not gesammelt und jetzt beeindruckende 90 Euro an den Verein Braveaurora gespendet.

„Die Mädchen haben uns sehr beeindruckt und berührt“, sagt Julia Obereder, eine der Vereinsgründerinnen, die gemeinsam mit Braveaurora-Geschäftsführer Abdul die Spende entgegennahm. „Ihre Selbstverständlichkeit, mit der sie von jedem Euro, den sie bekommen, etwas für andere abgeben, ist bemerkenswert.“ Denn Nora und Elisa stecken von jedem Taschengeld, jedem Zeugnissgeld und allen an-



Geschäftsführer Abdul-Rahman Iddrisu und Julia Obereder, eine der Gründerinnen von Braveaurora, mit den jungen Spenderinnen Nora und Elisa. Foto: BRAVEAURORA

deren Einnahmen einen Anteil in die „Ghana-Spardose“. Die aktuellen 90 Euro sind für die Ernährungshilfe von Kindern in Nordghana bestimmt, die zu wenig zum Essen haben.

„Es ist bewegend zu sehen, wie diese beiden jungen Menschen

bereits verstanden haben, dass auch kleine Beiträge große Wirkung haben können“, betont Abdul. ■

Spendenkonto: Verein Braveaurora, IBAN: AT87 3445 5000 0430 2063; BIC: RZ00AT2L455



Foto: Weibold

Motorzillen kollidiert

HOFKIRCHEN. Zwei Motorzillen prallten am Sonntagnachmittag auf der Donau bei Hofkirchen zusammen. Ein 32-Jähriger ohne gültigen Befähigungsausweis hatte kurz das Ruder der einen Zille übernommen, welche von einem 24-Jährigen mit gültigem Schiffsführerpapier gemietet wurde, sie stark beschleunigt und das entgegenkommende Boot übersehen. Die Zille wurde quer über das andere Boot geschleudert. Beim Unfall wurden vier Personen verletzt. Alkotests beim 24- und 32-Jährigen verliefen positiv.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Mein Ziel

Vorsprung Oberösterreich.

Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil: fleißige Menschen, tüchtige Unternehmen und eine leistungsstarke Wirtschaft. Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen. Einen Vorsprung im Wettbewerb mit anderen Ländern.

Dafür arbeite ich. Mit Handschlag und Herzschlag.

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER





Fotos: Gemeinde, ÖVP (Porträt)
Philipp Radler und Karin Blazek mit Sohn Theo und Bürgermeister Pichler (r.)



Der sanierte Friedhof

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

St. Peter im Zeichen von Wachstum und Wechsel

St. Peter am Wimberg

Fläche: 23,35 km²
Einwohner: 1.802

ST. PETER. Mit Jahreswechsel geht in St. Peter eine Ära zu Ende: Bürgermeister Engelbert Pichler übergibt nach 24 Jahren das Amt an seinen Vize Ernst Breitenfellner. Und auch sonst bewegt sich in der Marktgemeinde einiges, wie der Bürgermeister zu berichten weiß.

Mit Jahresende werden Sie das Bürgermeister-Amt an den Nagel hängen. Wie wird sich der Wechsel gestalten?

Engelbert Pichler: Mit einem weinenden und einem lachenden Auge werde ich mit 1. Jänner 2026 Platz für meinen Nachfolger machen. Vizebürgermeister Ernst Breitenfellner hat sich bereiterklärt, das Amt zu übernehmen. Er bekommt es quasi zum 60er geschenkt, den er just an diesem Tag feiert.

Eines der zentralen Zukunftsprojekte ist der Neubau für die

Krabbelgruppe und die alterserweiterte Kindergartengruppe. Was ist geplant?

Pichler: Wir schaffen direkt neben dem bestehenden Kindergarten ein neues Gebäude. Im Obergeschoss entstehen zwei Gruppenräume – einer davon flexibel nutzbar, entweder als Kindergarten- oder als zusätzliche Krabbelstube. Im Untergeschoss wird es einen Bewegungsraum geben. Bis zur Eröffnung bleiben die Kinder in Übergangslösungen untergebracht: die Krabbelgruppe in der Volksschule, die Kindergartengruppe in der Mittelschule. Hier gilt mein Dank den Leitern Ursula Kastner in der Volksschule und Willi Tanzer in der Mittelschule, die diese Zwischenlösung möglich machen. Insgesamt investieren wir 1,5 Millionen Euro. Der Finanzierungsplan soll im September beschlossen werden, Ziel ist die Inbetriebnahme mit dem Schuljahr 2026/27.

Ein weiteres großes Projekt ist die Sanierung des Friedhofs. Was wurde umgesetzt?

Pichler: Die Pfarre hat das Projekt abgewickelt, die Gemeinde und das

Land Oberösterreich übernehmen 70 Prozent der Kosten von rund 400.000 Euro. Besonders wichtig war uns, einen Platz der Begegnung zu schaffen. Es gibt nun einen integrierten Sternenkinder-Gedenkplatz, die Gehwege wurden saniert, neue Urnengräber gestaltet, Rastbänke aufgestellt. Auch das Totenkammerl wurde generalsaniert und ein öffentliches WC errichtet.

Ein besonderer Termin steht mit dem ORF-Wandertag bevor ...

Pichler: Ja, wir freuen uns sehr darauf! Gemeinsam mit St. Johann richten wir diese Veranstaltung am 21.9. aus. Die Strecke führt über 16 Kilometer von der Stockschützenhalle entlang des erweiterten Kraft-Quelle-Baum-Weges zum Hansberg und wieder zurück. Am Ortsplatz wird es ein buntes Kulturprogramm geben mit Schulplattlern, Volkstanz und Musik. Das wird ein Fest für die ganze Region.

St. Peter hat vor kurzem die 1.800-Einwohner-Marke überschritten. Ein historisches Ereignis!

Pichler: Genau, seit 156 Jahren wurde diese Zahl nicht erreicht.

Dank der regen Bautätigkeit und der Schaffung neuen Wohnraums in den vergangenen Jahren verzeichnet die Gemeinde jedoch ein stetiges Wachstum. Ausgehend von 1.723 Einwohnern im Jahr 2021, stieg die Bevölkerungszahl kontinuierlich an. Anfang August durfte ich schließlich den Eltern Karin Blazek und Philipp Radler zur Geburt ihres kleinen Theo gratulieren, der die 1.800-Einwohner-Marke geknackt hat. Ich bin überzeugt, dass die gute Nahversorgung durch unsere Wirtschaftsbetriebe, die hervorragende Infrastruktur und die aktive Vereinstätigkeit, verbunden mit einem guten Miteinander, das Fundament für diese erfreuliche Bevölkerungsentwicklung bilden. ■ Anzeige





Claudia Plakolm im Gespräch mit Bgm. Engelbert Pichler (r.) und Vize-Bgm. Ernst Breitenfellner

Foto: ÖÖVP/Gierlinger

HAUTNAH

Ministerin zu Besuch

ST. PETER. Was St. Peter aktuell bewegt, davon überzeugte sich die Ministerin für Europa, Integration und Familie, Claudia Plakolm, bei einem persönlichen Besuch. Ein zentrales Thema war der geplante Neubau von Kindergarten und Krabbelstube. „Weil uns hier ein gutes Angebot wichtig ist, unterstützen Land und Bund auch diese Projekte“, betonte Plakolm. ■

STOCKERLPLATZ

Gemeinde in Bewegung

ST. PETER. Den dritten Platz holte sich die Gemeinde St. Peter bei der Gemma-Bewegungs-Challenge des Landes OÖ.

100 Tage lang wurde im Rahmen der Gemma-Challenge die aktivste Gemeinde Oberösterreichs gesucht. Mehr als 6.200 Landsleute aus 377 Gemeinden haben über elf Millionen aktive Minuten gesammelt, vor allem beim Gehen, Radfahren und Wandern. Mit 264.264 Bewegungsminuten landete St. Peter hinter Waldhausen im Strudengau und Gurten auf dem Stockerl.

Neues Gipfelkreuz

Viele Bewegungsminuten sammelten die Petringer noch beim Aufstellen des neuen Gipfelkreuzes auf der Simbrunnerhöhe



Das neu errichtete Gipfelkreuz auf der Simbrunnerhöhe

Foto: Marktgemeinde St. Peter

am Kraft-Quelle-Baum-Weg. Das Kreuz aus Kiefernholz wurde von der Familie Hofer vulgo Simbrunner gespendet. Die Seg-

nung findet am Sonntag, 7. September, um 10.30 Uhr im Rahmen einer Bergmesse durch Abt emeritus Martin Fellhofer statt. ■

FEST-WOCHENENDE

Am Teufelsberg ist wieder die Hölle los

ST. PETER. Der Teufelsberg in St. Peter wird von 29. bis 31. August zum Hotspot für Feierfreudige. Den Auftakt bildet eine höllisch anspruchsvolle Challenge am Freitag: Atemschutzträger überwinden eine anspruchsvolle Strecke über Wald- und Feldwege mit rund 100 Höhenmetern in voller Montur. Die Besucher können aber auch einen

informativen Nachmittag über den Umgang mit Feuerlöschern mit der FF St. Peter und der Brandverhüttungsstelle erleben.

Abends ist DJ-Sound vom Feinsten am Freitag und Samstag angesagt. Der Sonntag klingt beim Frühschoppen mit den Echt Urigem gemütlich aus. Mehr auf <http://teufelsberg.at> ■



Die Atemschutz-Challenge fordert die Florianis heraus.

Foto: Gaisbauer



Bauen und Wohnen Am sogenannten Straußberg bei St. Peter sind noch mehr als zehn Baugründe in Südlage in einer Größe von 900 bis 1.000 Quadratmetern verfügbar. Nahversorger und Ortszentrum sind fußläufig erreichbar. Infos gibt's am Gemeindeamt unter 07282 8055

Foto: Marktgemeinde St. Peter

Fliesenverlegung



4171 ST. PETER / WBG. KASTEN 29
TEL.: 0664 / 87 34 472

E-Mail: t.poestinger@gmx.at
www.fliesen-poestinger.at

KULTURVEREIN

Voi-Kulturarbeit geht ab September ohne eigene Kulturkneipe weiter

ST. MARTIN. Nach acht Jahren und vier Monaten schließt die Voi-Kulturkneipe am Marktplatz von St. Martin Ende August ihre Pforten. Für den Verein, der genauso lang ehrenamtliche Kulturarbeit leistet, beginnt damit ein neues Kapitel – denn Veranstaltungen von Voi wird es natürlich weiterhin geben.

von MARTINA GAHLEITNER

100 Monate bedeuten 800 offene Tage, 100 Frühschoppen und an die 70 Veranstaltungen und 30 Ausstellungen, die im Voi-Vereinslokal stattgefunden haben.

Wir haben das Glück gehabt, dass wir in dieser außergewöhnlichen Location ehrenamtliche Kulturarbeit leisten und einen Ort der Begegnung schaffen konnten.

GÜNTER HUEMER

„Es war eine klasse Zeit und ich bin dankbar für die Möglichkeit, dass wir an diesem zentralen Platz im Ort unsere Zelte aufschlagen



Am Freitag, 29. August, findet nach acht Jahren und vier Monaten das letzte Konzert im Voi-Vereinslokal in St. Martin statt.

Foto: Gahleitner

durften.“ Voi-Obmann Günter Huemer blickt zufrieden auf die vergangenen acht Jahre und vier Monate zurück, in denen im ehemaligen Gasthaus Wakolbinger ein „Ort geschaffen wurde, an dem Begegnungen, kreative Projekte und vielfältige Veranstaltungen möglich wurden. Es hat sich unheimlich viel entwickelt im Voi.“

Alte Gemäuer würdigen

Mit der Kulturkneipe Gewinn zu erzielen, war freilich nie das Ziel. „Wirtschaftlich ist es nur gegangen, weil das ganze Team zu 100 Prozent ehrenamtlich Bereit-

schaft gezeigt hat, regelmäßig an jedem Wochenende zu arbeiten. Das zeigt unser Faible für einen kulturellen Treffpunkt voller Empathie und Toleranz.“

Zudem wollte man mit dem Vereinslokal im ehemaligen Wirtshaus dem „Gebäude seine Würde zurückgeben. Uns ist bewusst, was in diesem Haus alles passiert ist – hier wurde über Generationen viel gelacht, geweint, Beziehungen geknüpft. Und Musik hat es hier immer gegeben. Wir haben die alten Gemäuer wieder zum Klingen gebracht“, schildert Huemer, für den jetzt zum Abschied nicht

Trauer und Wehmut überwiegen, sondern Freude und Dankbarkeit.

Veranstaltungs-Nomaden

Das Konzert der Djangos am Freitag, 29. August, wird das letzte im Kulturlokal sein. Dann wird Voi sein kulturelles Nomadentum verstärken, sagt Günter Huemer: „Wir haben als Team beschlossen, dass wir ohne festes Vereinslokal unsere Arbeit fortsetzen. Was bleibt, ist unser Herz für Kultur, unser Netzwerk und die Freude am gemeinsamen Gestalten.“ An wechselnden Orten sollen spannende Programme, Kooperationen und Veranstaltungen umgesetzt werden. ■

Die nächsten Veranstaltungen:

29. August, 19.30 Uhr: Die Djangos im Kulturlokal VOI (freiwillige Spende)

11. Oktober, 19.30 Uhr: Frauenensemble Ganes

5. Dezember, 19.30 Uhr: Hans Theessink und Ernst Molden

3. Jänner, 19 Uhr: Neujahrskonzert

Jeweils im Kultursaal im Bildungscampus St. Martin

www.voikultur.at



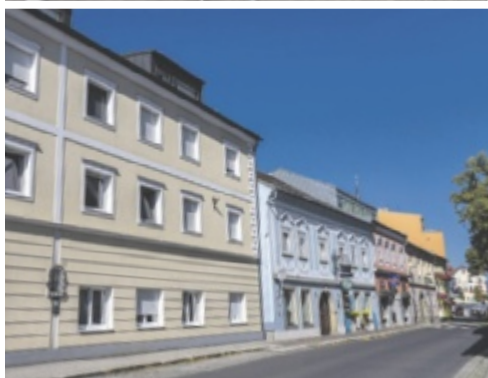
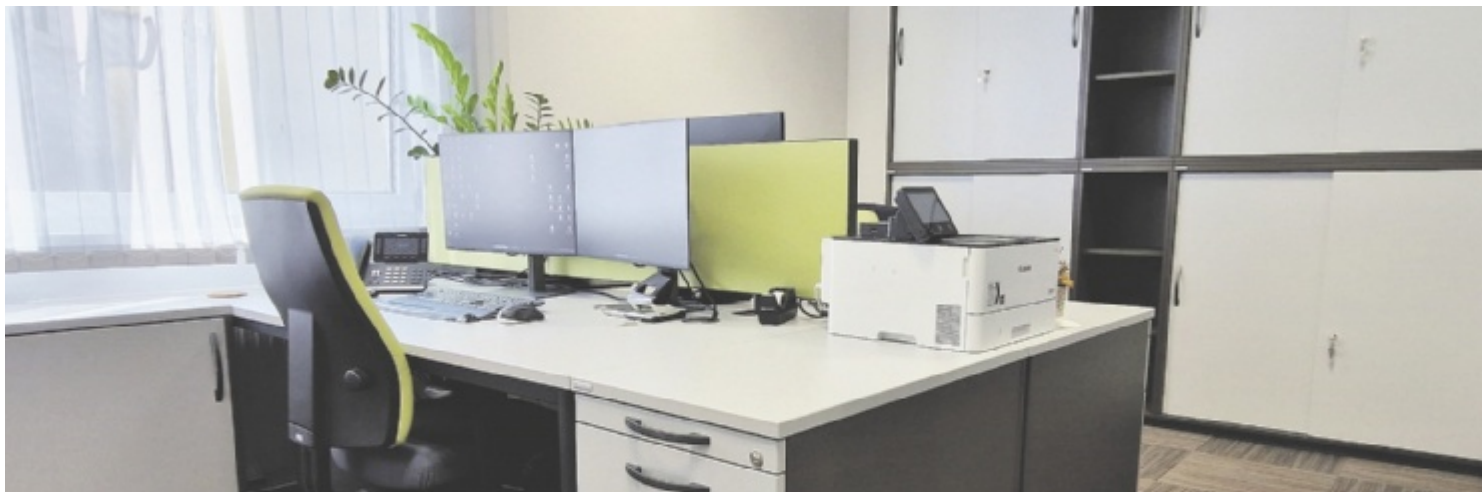
Foto: Bürgergarde Haslach

Bürgergarde feierte Schützenfest Zum Schützenfest lud die Bürgergarde Haslach, bei dem zwei Tage lang im Welsset Pühret für gute Verköstigung und Unterhaltung gesorgt war – beginnend beim Festzug mit anschließendem Festgottesdienst und Frühschoppen bis zum traditionellen Preisschießen. Bester Gardeschütze wurde Josef Sigl mit 30 Ringen, der diesen Titel zum dritten Mal in Folge erreichte. Das Preisschießen aller Vereine, Gruppen und Firmen gewann die Kurstadtpolizei.



Foto: Sigrid Höllinger

Dekanatswanderung Rund 60 Teilnehmende aus beinahe allen Pfarrgemeinden des Dekanates Altenfelden machten sich bei der Dekanats-Pilgerwanderung gemeinsam auf den Weg von St. Martin nach Kleinzell. Auf halber Strecke gab es in der Schlosskapelle Neuhaus einen spirituellen Impuls; am Zielort folgten eine Heilige Messe in der renovierten Kirche von Kleinzell und der gemütliche Ausklang im Pfarrheim. Das Dekanat Altenfelden startet im Herbst in den Strukturprozess zur Pfarre Neu.



in Top-Lage!

MODERNE BÜRORÄUME

IM ZENTRUM VON BAD LEONFELDEN

FLÄCHE 192 M²

AB OKTOBER 2025

Dieses moderne Büro im 2016 errichteten Gebäude überzeugt mit durchdachter Raumaufteilung und erstklassiger Lage direkt am Stadtplatz von Bad Leonfelden. Die Einheit liegt im barrierefreien Erdgeschoss und ist sowohl vom Stadtplatz als auch von der Ringstraße zugänglich.

Facts

MEHR ERFAHREN:

6 Büroräume
Besprechungszimmer
Lagerräume inkl. Archiv (15 m²)
Küche
Sanitäreinrichtungen
2 PKW-Abstellplätze
Miete: € 13/m² = € 2.496 / Monat zzgl. 20% USt.



KONTAKT:

Fr. Marion Walchshofer
marion.walchshofer@hochreiter.cc | 07213/6328-62
HWG Immobilien GmbH, Kommunestraße 1, 4190 Bad Leonfelden

BETREUUNG

Kinder fehlen: Tagesmutter Lisi schlägt neue Wege ein

ARNREIT. Mit viel Wehmut wurde Elisabeth Neumüller nach 16 Jahren als Tagesmutter verabschiedet.

Seit dem Start im Jahr 2009 beim Verein der Tagesmütter Rohrbach hat Lisi mehr als 90 Tageskinder zwischen ein und zwölf Jahren betreut. „Sie wusste von Anfang an, dass sie für diesen Beruf berufen war und dass es ihr Traumjob ist. Die ihr anvertrauten Kinder haben sich in kürzester Zeit pudelwohl gefühlt“, sagt Judith Daniel-Auberger vom Tagesmütter-Verein über die Frohnatur aus Arnreit.

Herausfordernde Zeiten

Allerdings sei es für die oö. Tagesmütter-Vereine derzeit mit



Foto: privat

Elisabeth Neumüller wurde nach 16 Jahren als Tagesmutter bei einer Feier im Gasthaus Vonwiller verabschiedet.

den Gratis-Krabbelgruppen nicht einfach, neue Kunden zu finden.

„Unsere Betreuungsform ist kostenpflichtig beziehungsweise schauen auch die Gemeinden verständlicherweise darauf, dass ihre Einrichtungen gut ausgelastet sind. Aus diesem Grund hat Lisi schweren Herzens beschlossen, unseren Verein zu verlassen und andere Wege einzuschlagen. Sie arbeitet ab September im Kindergarten Altenfelden als Stützkraft.“

Neun Tagesmütter ab Herbst

Der Rohrbacher Tagesmütter-Verein beschäftigt ab Herbst noch neun Tagesmütter. Davon arbeiten drei in den Betreuungseinrichtungen in Altenfelden und Kollerschlag, sechs sind als Tagesmutter zu Hause tätig. ■

WIFI Rohrbach. Wo Wissen zu Hause ist.



**Werkmeisterschule Mechatronik
1. Jahrgang (9370Z)**

• 13.9.2025

Vorbereitungskurs zur Buchhalter-Prüfung (2720Z)

• 7.10.2025

Unternehmer-Training (0018Z)

• 7.10.2025

Italienisch A1 - Italienisch leicht gemacht, Teil 1 (1221Z)

• 8.10.2025

Workshop – Homebarista (8576Z)

• 9.10.2025

Jetzt
buchen!



**Bleib
neugierig.**

Bettina Pöchtrager | 05-7000-5660
rohrbach@wifi-ooe.at
wifi.at/ooe/rohrbach



Buntes Treiben steht am 5. Oktober in Neustift am Programm. Foto: privat

NEUSTIFTER KIRTAG

Jetzt noch anmelden

NEUSTIFT. Der Neustifter Kirtag, organisiert von der schönen Männerrunde, geht am 5. Oktober in die nächste Runde. Es sind bereits viele regionale Aussteller angemeldet, weitere Standler sind jedoch noch herzlich willkommen (michael.kronawitter@gmx.at, 0664 5158581). So wie im letzten Jahr findet nach dem Gottesdienst ein musikalischer Frühschoppen im Ortszentrum beim Kirtag statt. Für die kleinen Besucher steht eine Hüpfburg bereit. ■

Foto: Privat



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztzekammer

Versorgungsauftrag klar geregelt

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Aufnahmeambulanzen sagen, dass zumindest ein Drittel der Patientinnen und Patienten dort falsch sind. Ein Grund ist nicht das fehlende Engagement der Kolleginnen und Kollegen im niedergelassenen Bereich. Nein, es ist das Fehlen von Kassenstellen. ÖGK-Chef Huss sagte dazu lapidar: Oberösterreich hat eine toll ausgebaute Spitalsversorgung, darum hat die ÖGK die Versorgung im extramuralen Bereich nicht ausgebaut. Ich weiß nicht, wie man da überhaupt glauben kann, in der Verantwortung im Gesundheitswesen einen Platz zu haben. Ärzte leisten jeden Tag einen riesigen Anteil, dass die Versorgung klappt – im Spital auch bei Dingen, die dort gar nicht hingehören. Ich habe sehr viele Gespräche, wo ich merke, dass viele am Rande ihrer körperlichen und emotionalen Leistungsgrenze sind. Die Ärzteschaft hat aber keinen gesetzlichen Versorgungsauftrag. Im extramuralen Bereich liegt dieser bei der ÖGK, im intramuralen Bereich bei den Trägern. Wir haben die Aufgabe und Pflicht, in unserer Dienstzeit die Patienten engagiert, medizinisch hochwertig und mit der Empathie zu betreuen. Ja, das machen wir über das Maß hinaus. Für die Rahmenbedingungen sind die zwei genannten Institutionen zuständig. Das ist eigentlich nicht so schwer zu verstehen.

Anzeige



Die Gründerszene im Bezirk ist im Aufwind.

Foto: domoskanonos - stock.adobe.com

SCHAFFENSKRAFT

Gründer-Boom im Bezirk ungebrochen

BEZIRK. 123 neue Unternehmen gibt es im ersten Halbjahr 2025 bereits im Bezirk Rohrbach. „Von Jänner bis Juni wurden 116 Unternehmen neu gegründet und sieben bestehende Unternehmen übernommen“, so WKO-Bezirksstellenobmann Andreas Höllinger und WKO-Leiter Michael Schaubmeier. Die meisten

Gründungen gab es in der Sparte Gewerbe und Handwerk (49), gefolgt von den Sparten Handel (43) sowie Information und Consulting (18).

Oberösterreichweit gibt es seit Jänner bereits 3.727 neue Unternehmen. Die meisten davon entfallen auf die Sparte Gewerbe und Handwerk (1.490). ■

JULIUS-AWARD

Auszeichnung für die Granitbox

ST. MARTIN. Für ihren Innovationsgeist, unternehmerischen Mut und die ständige Weiterentwicklung wurde Jutta Gahleitner, Gründerin und Inhaberin der Granitbox, mit dem Julius-Award ausgezeichnet. Hier hat man sich auf funktionelles Krafttraining spezialisiert.

Der Julius-Award ist eine Auszeichnung des öö. Wirtschaftsbundes, der damit regionale Qualitätsbetriebe vor den Vorhang holen will. Bezirksobmann Andreas Höllinger und Bezirksgeschäftsführer Michael Gierlinger übergaben den Award an Jutta Gahleitner und Florian Bruckmüller von der Granitbox. Die Granitbox direkt an der B127 bei St. Martin wurde 2018 als erste Trainings-



Andreas Höllinger (l.) und Michael Gierlinger (r.) überreichten den Julius-Award an Jutta Gahleitner und Florian Bruckmüller.

Foto: WB / Gierlinger

box im Mühlviertel, die sich auf funktionelles Krafttraining spezialisiert hat, eröffnet. Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining werden hier beim Workout zielgerichtet kombiniert. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen und Fitnesslevels. ■

N3 ROHRBACH

Dinner, Drinks & Nachtleben am Stadtplatz

ROHRBACH. Wer in Rohrbach auf der Suche nach einem Ort ist, der kulinarischen Genuss und echtes Bar-Feeling verbindet, wird im N3 am Stadtplatz fündig. Das Lokal hat sich zum Hotspot für Nachtschwärmer, Freundesrunden und After-Work-Gäste entwickelt – und das zu Recht.

Mit seiner zentralen Lage mitten in Rohrbach ist das N3 der ideale Treffpunkt für einen gelungenen Abend. Ob entspanntes Abendessen nach der Arbeit, ein gepflegter After-Work-Drink mit Kolleg:innen oder ausgelassenes Feiern bis in die frühen Morgenstunden – hier ist alles möglich. Die warme Küche bis 21.30 Uhr macht das N3 auch für ein spätes Dinner attraktiv. Serviert wird regionale Küche mit kreativem Twist, dazu gibt's hausgemach-



Im N3 am Stadtplatz in Rohrbach gibt es regionale Küche und eine große Getränkeauswahl.

Foto: Nummer3

te Cocktails und eine vielfältige Getränkekarte.

Kulinarik & gute Musik

Am Freitag und Samstag bleibt das N3 bis 4 Uhr früh geöffnet – ideal für alle, die das Wochenende in lässiger Atmosphäre ausklingen

lassen möchten. Die Kombination aus Restaurant, Bar und Nachtlokal schafft eine besondere Stimmung: urban, offen, und doch persönlich. Ob für ein romantisches Dinner & Drinks zu zweit oder den perfekten Ort für den Feierabend mit Freunden – das N3 steht für ku-



linarische Qualität, gute Musik und lange Nächte. Ein Pflichtstopp für alle, die das Nachtleben genießen wollen. ■ Anzeige

N3 Rohrbach

Stadtplatz 32/3, 4150 Rohrbach-Berg, Tel. 0660 5454420



FAMILIENNETZWERK

Familienfest in der Exlau sichert schönes Ferienende



Siloballen wurden bemalt.

Foto: privat

FERIENPROGRAMM

Spannender Tag am Hof

NIEDERKAPPEL. Mehr als 40 Kinder erlebten beim Ferienprogramm der Bäuerinnen in Niederkappel einen spannenden Tag am Hof der Familie Reisenzaun/Wakolbinger. Ein Höhepunkt war die gemeinsame Butterherstellung mit Verkostung. Bei Hüpfburg, Siloplanen-Rutschen, Melken, Siloplanen-Rutschen, Melken, Siloballen bemalen, Kälber bürsten und Geschicklichkeitsspielen sorgten die Bäuerinnen für unvergessliche Ferienmomente. ■

KIRCHBERG/EXLAU. Traditionell steigt mit dem Familienfest im Wikingerdorf Exlau am letzten Ferientag eine große Ferienabschluss-Party.

Das Familienfest auf der Donauwies'n hat langjährige Tradition, schließlich findet es am 7. September zum 18. Mal statt. Familiennetzwerkeiterin Roswitha Öhler: „Dieses Fest hat für die Familien im Bezirk und darüber hinaus Kultstatus. Alle Aktivitäten sind wie immer gratis“, lädt sie ein, auch heuer die Sommerferien gemeinsam bei Spiel, Spaß und Abenteuer ausklingen zu lassen.

Das Familiennetzwerk Mühltal mit den Gemeinden Kleinzell, Kirchberg, St. Martin, Niederwaldkir-



Kung-Fu mit dem Shaolin-Tempel ausprobieren

Foto: eventfoto.at/Wolfgang Kunasz

chen, St. Ulrich, Neufelden und Altfelden sorgt für einen abwechslungsreichen Nachmittag. Heuer flitzen erstmals vier Feuerwehren mit Einsatzbooten mit den Besuchern über die Donau. Daneben werden Basteln mit Naturmaterialien, Kinderschminken, Kinderdisco, ein Mitmachzirkus, Trommel-Workshop, Pferdereiten, Fußball-Riesenwuzzler, Schachspielen,

Kung-Fu mit dem Shaolin-Tempel, Bogenschießen und vieles mehr geboten. Mit dem Mitmachpass beim ASVÖ OÖ-Zelt gibt es schöne Preise zu gewinnen. ■

Sonntag, 7. September, von 13 bis 18 Uhr
Wikingerdorf Exlau, Gemeinde Kirchberg, Eintritt frei
www.familiennetzwerk.org

Unser Ziel für
Oberösterreich:

Kinderland Nr. 1

bezahlte Anzeige



So machen wir OÖ zum Kinderland Nr. 1

- Schrittweise Reduzierung der Gruppengrößen
- Erweiterung der Öffnungszeiten
- Mehr Gehalt und mehr Leitungszeit für das Personal
- Ausbildungsförderung für Einsteiger und Berufsumsteiger
- Entbürokratisierung und Mentoring-Programm

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



Kindergärten: Kleinere Gruppengröße

OÖ. Im Zuge des Ende 2022 verhandelten Kinderbetreuungs-Pakets in OÖ startet nun die Reduzierung der Kindergarten-Gruppengröße – in einem ersten Schritt von 23 auf 22 Kinder. „Kleinere Gruppen bedeuten mehr Zeit für jedes einzelne Kind und damit automatisch mehr Qualität in der Betreuung aller Kinder“, so Bildungs-Landesrätin, LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



Lehrmittelbox: „Mit Plastik richtig umgehen“

OÖ. Mit der Lehrmittelbox „Mit Plastik richtig umgehen“ widerlegt der oö. Kunststoff-Cluster Vorurteile gegen Kunststoffe als Umweltverschmutzer. Die Box enthält anschauliche Beispiele, die zeigen, wie vielseitig Kunststoffe eingesetzt werden können. Für Schulen und Lehrkräfte ist die Box in einer Neuauflage kostenlos wieder erhältlich, per Mail unter kunststoff-cluster@biz-up.at

Alle Inhalte
zum Thema



TV1-Kochshow geht in die nächste Staffel

OÖ. Was koch i heut? Die Kochshow des oö. Fernsehsenders TV1 geht ab 1. September in die nächste genussvolle Staffel. „Wir werden wieder viele oberösterreichische Rezepte neu interpretieren“, verspricht TV-Köchin Monika Sohne. Flankiert werden die Köstlichkeiten mit Wein von Diplom-Sommelier und OÖN-Kolumnist Hans Stoll. Alle Rezepte gibt's zum Download auf tv1.at



Alle Inhalte
zum Thema

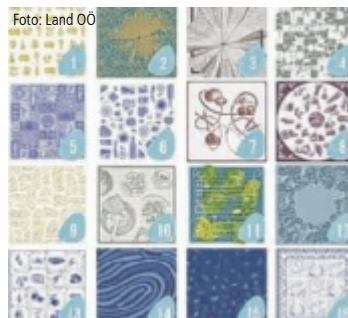


VOTING

Kreativität trifft auf Esskultur

ULRICHSBERG/LINZ. Mit der Gestaltung von Leinen aus dem Ulrichsberger Traditionsbetrieb Leitner Leinen haben sich Schüler der Meisterschule für Kommunikationsdesign Stadt Linz (MKD) befasst.

17 Design-Entwürfe sind entstanden – einer davon wird als „Genuss-Leinen“ umgesetzt. Auf eine Initiative des Genusslandes OÖ soll dieses künftig als Symbol für oberösterreichische Ess- und Tischkultur stehen. „Ich habe bereits einen



OÖ entscheidet über das Genuss-Leinen - 17 Designs stehen zur Auswahl.

Blick auf die 17 Entwürfe geworfen und sie sind einer schöner als

der andere. Umso besser, dass ganz Oberösterreich nun bei der Auswahl mithelfen darf, zeigt sich Genussland-Obfrau und Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger begeistert.

Bis 1. September kann online unter www.genussland.at/genuss-leinen-gesucht für das Lieblingsdesign abgestimmt werden. Unter allen Teilnehmenden werden fünf Genuss-Leinen verlost. Die Entwürfe sind außerdem in den Schaufenstern der Partnerbetriebe des Linzer City Rings ausgestellt. ■

BERGERKIRTAG MIT HANDWERKSKUNST

14. SEPT. 2025
GANZTAGS
mit großem Kinderprogramm



Die Gäste erwartet neben dem traditionellen Handwerk auch Kunsthandwerk und Köstlichkeiten aus der Region.

Mit einem Kinderprogramm und vielseitiger kulinarischer Verköstigung wird dieser Kirtag zum Erlebnis!

Musikalische Umrahmung durch die Stadtmusik- kapelle Rohrbach-Berg.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SIE MÖCHTEN AM BERGERKIRTAG AUSSTELLEN?



Anmeldung und Details:
Stadtgemeinde Rohrbach-Berg
Frau Svenja Pfeil
pfeil@rohrbach-berg.ooe.gv.at
oder 07289/6255-213



ZEIGSZEIGNIS

Kreative Zeugnisfotos

BEZIRK. Tips hat die kreativsten Zeugnisfotos gesucht – und gefunden: Der Bezirkssieger heißt Theodor Wallner und kommt aus Hofkirchen.

Theodor schlug für seinen Schnappschuss mit dem Zeugnis Salto im Trampolin. Die Zweitplatzierte Julia hat für ihre Einreichung das Zeugnis zum Haarschmuck umfunktioniert und die Drittplatzierte Lea holte sich ihre Katze zu Hilfe.

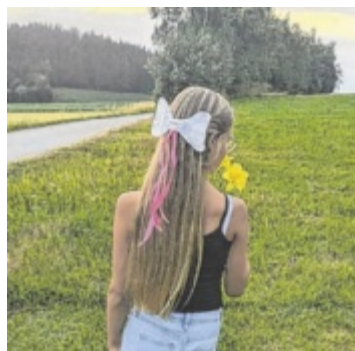
Alle Gewinner erhalten Gutscheine des OÖ. Papier- und Spielwarenhandels im Wert von 100 Euro für Platz 1, 70 Euro für Platz 2 und 30 Euro für Platz 3. Der Sieger bekommt zudem einen Gutschein für den Hochseilgarten Kirchschlag Ralf &



Platz 1 für Theodor Wallner aus Hofkirchen

Foto: Jürgen Hötendorfer

Walter. Insgesamt gab es 186 Einreichungen für den diesjährigen Kreativwettbewerb. ■



Platz 2 für Julia Kronawitter aus Kolersschlag

Foto: Julia Kronawitter



Platz 3 für Lea Thaller aus Neustift

Foto: Michaela Thaller

EKIZ MOBILE

So geht Weiterbildung für Klein und Groß

HASLACH. Ein reichhaltiges Programm erwartet die Teilnehmer der Kurse des Eltern-Kind-Zentrums Mobile in Haslach im Herbst.

Im September starten zwei Spielgruppen durch: die Minikäfer für Kinder von 1 bis 2 Jahren in Begleitung (ab 16. September) und die Waldzwergerl für 1,5- bis 4-Jährige in Begleitung (ab 19. September).

Auch einen offenen Treff gibt es monatlich ab 19. September, nämlich die Freitagszwerge für Kinder in Begleitung.

Rund um die Ernährung von Anfang an und damit verbunden um Wahrnehmung, Entwicklung und mögliche Schwierigkeiten geht es bei einem Vortrag mit Jana Scheiblhofer, Sarah Hennerbichler und Sandra Lummerstorfer am Donnerstag, 18. September, um 18.30 Uhr im EKIZ Mobile. Dieser ist kostenlos.

Power-Workout

Piloxing für Erwachsene bietet Daniela Berger an acht Abenden ab 18. September im Turnsaal der VS Haslach an.



Auch Beikost ist ein Thema im Herbstprogramm. Foto: Oksana Kuzmina - stock.adobe.com

Wie man mit Cranio Sacral wieder in Balance gerät, erfährt man von Elisabeth Sammer-Neissl an drei Nachmittagen ab 26. September im EKIZ.

Und am 27. September findet ein Beikost-Workshop mit Verena Burgstaller von 9 bis 11 Uhr im EKIZ statt. ■

Anmeldung zu den obigen Veranstaltungen unter ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at
Infos zu allen EKIZ-Veranstaltungen unter <https://kinderfreunde.at/angebote/detail/altern-kind-zentrum-haslach-mobile>

CARITAS

Freiwillige für Hospizarbeit gesucht

BEZIRK. Menschen auf ihrem letzten Lebensweg Zeit, Nähe und Lebensfreude schenken: Genau das macht das Mobile Hospizteam der Caritas, das auf der Suche nach Verstärkung im Bezirk Rohrbach ist.

Andrea Fuchs aus Ansfelden engagiert sich seit 18 Jahren ehrenamtlich im Mobilen Hospizteam Linz und Linz-Land. „Oft fragen mich Leute: „Du bist so fröhlich – passt das überhaupt zu Tod und

Trauer?“, erzählt die 53-Jährige. Ihre Antwort ist klar: Ja, es passt. „Natürlich tun Abschied und Verlust weh. Aber genau deshalb ist es so wichtig, auch Platz für Freude, für ein Lächeln, für Leichtigkeit zu schaffen.“ Bei den Besuchen wird gesungen, geplaudert, gelacht. „Manche Menschen freuen sich über lebhaftes Gespräche. Andere brauchen einfach jemanden, der still ist“, erzählt die Caritas-Mitarbeiterin. Im Bezirk Rohrbach sucht das



Für Andrea Fuchs ist die Hospizarbeit Teil ihres Lebens geworden. „Es geht darum, kleine Glücksmomente zu schaffen, einfach da zu sein.“ Foto: Caritas

Mobile Hospizteam der Caritas Unterstützung. Hospizteam-Koordinatorin Eva Maria Konrad informiert: „Unsere Ehrenamtlichen werden durch einen Grundkurs in Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung umfassend auf ihre Aufgabe vorbereitet. Im Team erleben sie einen starken Zusammenhalt und ein wertschätzendes Miteinander. So können sie Menschen am Lebensende mit Sicherheit, Mitgefühl und Zuversicht begleiten.“ ■

haderer

Mode · Trend · Genuss & mehr



Modetrend-Event

Open Air
MODESCHAU
Herbst- und Wintertrends

5. September 2025

ab 18 Uhr · Live Band
um 19 Uhr · Modeschau

für Essen und Trinken ist gesorgt
anschließend

LATE NIGHT SHOPPING

Marktplatz 7, 4132 Lembach i. M.

Eintritt frei!



www.mode-haderer.at

ABENTEUER

Baby Jaron gibt bei Radreise zum Polarkreis das Tempo vor

STEYR. Mitte Juli brachen Janine und Oliver Jauch mit Tochter Ronja (3) und Sohn Jaron (acht Monate) auf eine Abenteuer-Reise auf. Start war in Hamburg, ihr Ziel im finnischen Rovaniemi wollen sie bis Ende September erreichen.

von ROBERT HOFER

Dass mit Kindern plötzlich alles vorbei ist und man sich ständig einschränken muss, ist oft zu hören. „Es ist aber auch mit Kindern vieles möglich, wenn man über den Tellerrand hinausschaut“, sagt der aus St. Martin im Mühlkreis stammende Oliver Jauch. Auf Saisonarbeit in Zermatt lernte er einst seine Frau Janine kennen. „Er hat mich als Berg-Souvenir mit nach Österreich genommen“, sagt die Schweizerin mit einem Schmunzeln. Ihren Lebensmittelpunkt haben sie seit 3,5 Jahren in Steyr, wo sie im Vorjahr geheiratet haben.

Nahe an den Bergen

„Wir waren früher öfters zum Klettern und Wandern im Enns- und Steyrtal und die Umgebung hat uns schon immer sehr gut gefallen. Gerade für mich war es ein heimeliges Gefühl und schön zu wissen, dass die Berge nicht mehr so weit weg sind“, erzählt Janine. „Vor Steyr hatten wir kein wirklich fixes Daheim.“ Im



Die Nächte werden draußen verbracht, entweder im Zelt oder wie hier in einem Shelter (kleine Schutzhütte) in der Nähe von Aarhus in Dänemark. Fotos: privat

Stadtteil Wehrgraben und mit der dortigen Nachbarschaft fühlt sich die Familie richtig wohl. „Es ist für uns einfach eine wundervolle Base. Von hier können wir unsere Abenteuer planen und starten“, so die Schweizerin aus dem Kanton Zug, die wie ihr Mann 32 Jahre alt ist.

Die Zeit genießen

Janine und Oliver waren immer gerne unterwegs, bezeichnen sich von Natur aus als neugierig und mögen es, Dinge anders zu machen. „Vorden Kindern haben wir noch nie eine Radreise gemacht“, erzählt das Steyrer Ehepaar. Mittlerweile sind die Jauchs auf den Geschmack gekommen.

„Es ist eine perfekte Geschwindigkeit für uns. Nicht zu schnell, nicht zu langsam. Wir sind trotzdem nah bei den Menschen und vor allem in der Natur. Es ist minimalistisch, sportlich und abenteuerlich. Und es schweiß uns auf eine besondere Art und Weise zusammen. Unser großer Wunsch ist es, anderen Mut zu machen. Es ist so vieles möglich mit Kindern. Anders, aufregender, 'anstrengender' und erfüllender.“

Strampeln ohne E-Motor

Nach einigen kleineren Radreisen startete die Familie Jauch am 14. Juli ihr erstes großes Abenteuer Richtung Polarkreis. Zunächst ging es mit dem Zug nach Hamburg. Von dort aus werden täglich rund 45 Kilometer mit dem Rad – ohne Elektro-Motor – zurückgelegt. Vorwiegend auf Radwegen und kleinen Nebenstraßen. Tochter Ronja, die im August ihren vierten Geburtstag feiert, strampelt mit einem Follow-me (Kinderrad mit Verbindung zum Rad eines Erwachsenen) mit, Jaron entspannt im Anhänger. „Unsere Tochter kennt

das Radreisen bereits, jedoch nicht für eine so lange Zeit. Für unseren Sohn ist alles neu und wir sind auch nur so schnell, wie er es zulässt. Wir fahren dann, wenn er schläft“, erzählt Janine. „Ronja macht super mit. Wir schauen, dass wir immer wieder zu einem Spielplatz kommen, beziehen sie mit in die Planung ein und lassen sie beim Kochen, Einkaufen und Zelt aufbauen mithelfen.“

2.400 Kilometer bis ans Ziel

Täglich hat die Familie mit Herausforderungen zu kämpfen, etwa mit Gegenwind, Regen oder knackigen Anstiegen. Im Gepäck ist vieles dabei. Ein Hochstuhl fehlt allerdings und der wäre doch oft schon hilfreich gewesen. Auch wenn die Pausenmomente für die Eltern rar sind, fällt das Zwischenfazit nach rund 500 Kilometern positiv aus. „Wir entdecken Neues und erreichen Ziele als Familie, wachsen gemeinsam“, so Janine und Oliver. Vom dänischen Frederikshavn ging es zuletzt mit der Fähre nach Göteborg (Schweden). Ziel der Reise nach insgesamt 2.400 Kilometern ist die Stadt Rovaniemi am Polarkreis in Finnland. Von dort geht es Ende September mit Zug und Fähre zurück nach Steyr. ■

Janine Jauch (32) schloss

Ende Jänner die Ausbildung zur Psychologischen Beraterin ab und ist derzeit in Karenz.

Oliver Jauch (32) holte letzten Winter die Matura nach und startet im Oktober am zweiten Bildungsweg ein Lehramt-Studium.

Von ihrer Radreise zum Polarkreis posten die beiden auf **Instagram** tagesaktuell ihre Erlebnisse (**family_road_stories**).

Die Steyrer haben auch den Blog www.familyroadstories.com, hier werden sie im Herbst von der großen Reise berichten.



Die Familie Jauch reist per Fahrrad und Fähre von Hamburg nach Rovaniemi.



Der Spielespaß beim Bürgermeister war wieder Fixpunkt beim Ferienprogramm für die Niederwaldkirchner Kinder.

Foto: Gemeinde Niederwaldkirchen

FERIENPROGRAMM

Ein Sommer voller Spaß und Miteinander

NIEDERWALDKIRCHEN. Seit mehr als 20 Jahren bietet das Ferienprogramm der Gemeinde Niederwaldkirchen ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder und Jugendliche. Dieser Sommer machte da keine Ausnahme.

Die Marktgemeinde hat zusammen mit den örtlichen Vereinen, Organisationen und engagierten Privatpersonen wieder ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Insgesamt 20 Angebote standen zur Auswahl – vom Girls

Day, dem Spielespaß beim Bürgermeister, Siloplanenrutschen, einem Kinobesuch, Spaß am Nähen bis hin zum Tag bei der Feuerwehr, der Tour mit dem Jäger oder dem Bienenpaß. Einige davon haben sich schon zu beliebten Klassikern entwickelt.

„Es ist schön zu sehen, wie engagiert unsere Gemeinde zusammenarbeitet, um den Kindern unvergessliche Ferienmomente zu ermöglichen“, freut sich Bürgermeister Harald Haselmayr. „Das Ferienprogramm ist längst zu einer echten Tradition geworden.“ ■



Musikalischer Nachwuchs Früh übt sich, wer ein Musikant werden will: Mehr als 20 Kinder konnten beim Ferienprogramm des Musikvereins Niederwäldchen die unterschiedlichen Instrumente ausprobieren und so das jeweilige Lieblingsinstrument für sich entdecken. Außerdem bastelten die jungen Talente Rasseln, die dann direkt bei einer Marschprobe zum Einsatz kamen.

Foto: privat

(Angebote von
13.08–30.08.2025)

Sommer, Sonne, Sonnenschein.

Knacker/Salzburger
1/2 kg 4.45,-

Käsekrainer
per kg 10.90,-

Florentiner
per kg 15.90,-

(Frischfleisch aus der
Region und eigener
Schlachtung)

3kg Rindfl.Paket
ohne Knochen 43.90,-
(kg 14.65,-)

1kg zum Kochen
1kg Gulasch
1kg Bratenfleisch

Bauern-
karree
mit Schwarte
ausgelöst
1kg 9.90,-

Riepl
Marktplatz 25
4152 Sarleinsbach
Tel.0676/847182203

Anton Riepl
Fleischmanufaktur KG
Dienergasse 5
4210 Gallneukirchen
Tel.07235/63898/15

Anton Riepl
Fleischmanufaktur KG
Donautreff
Hostauerstrasse 62-68
4100 Ottensheim
Tel.07234/85322

A.-
Riepl/



Fleischmanu-
faktur KG

100%

Regionaler!
Mehr regional geht nicht.

Schulstart erleichtert

NIEDERKAPPEL. Die Freiheitlichen Niederkappel unterstützen auch heuer Familien von Schulanfängern mit einem Einkaufsgutschein von 50 Euro und einem Geschenkpackerl. Möglich wird dies, da alle FPÖ-Gemeinderäte auf ihr Aufwandsentschädigungen verzichten. Zudem gibt es von der Gemeinde 200 Euro-Einkaufsgutscheine für die Niederkappeler Betriebe.

Schwimmen lernen

ROHRBACH-BERG. Im September starten wieder verschiedenste Schwimmkurse im Hallenbad Aqaro. Auch Privatunterricht ist möglich. Details: www.schwimmschule-kunterbunt.at

Funkel Rotes Fest

ROHRBACH-BERG. Zufrieden mit der Premiere des Funkel Roten Festes ist die Sozialistische Jugend (SJ) Rohrbach, die im Dezember des Vorjahres reaktiviert wurde. Im Sommer 2026 soll es eine Fortsetzung geben.

THEATER IN DER KULTURFABRIK

Don Quichote radelte zum Publikumserfolg

HELFENBERG. 3.977 Besucher sahen die Komödie Don Quichote in der Kulturfabrik Helfenberg und bescherten der Produktion somit einen überwältigenden Publikumserfolg.

An 14 Abenden war die diesjährige Sommerproduktion des Theatervereins Persephone in der Kulturfabrik Helfenberg zu sehen – und alle Vorstellungen waren so gut wie ausverkauft. Insgesamt lag die Auslastung bei 98,3 Prozent. Im Stück von Henry Mason ließ Regisseur Andreas Baumgartner die fünf Darstellenden zwischen Komödie und Drama balancieren und sorgte für eine kurzweilige, unterhaltsame Inszenierung mit feinem Humor und viel Finger-



Die Mitwirkenden auf und hinter der Bühne freuen sich über die gelungene Sommerproduktion der Kulturfabrik.

Foto: Reinhard Winkler

spitzengefühl. Das Publikum dankte mit begeisterten Ovationen und positiven Rückmeldungen. Für Baumgartner „der beste Beleg dafür, dass Sommertheater sowohl einen Anspruch an Qualität als auch an Unterhaltung für eine breite Bevölkerung bestens

erfüllen kann.“ Don Quichote zeige außerdem, wie wertvoll öffentliche Kulturförderung ist: Unterstützt von Gemeinde, Land Oberösterreich und Bund setzte die Produktion nachhaltige Impulse für die Region und sorgte für eine kulturelle Bereicherung. ■

ERÖFFNUNGSFEST LOHNSBURG

Ein Haus für neue Ideen öffnet seine Türen und ihr feiert mit.

6. SEPTEMBER

Start: 17:00 Uhr

Veranstaltungszentrum,
Schönberg 12,
4923 Lohnsburg

EINTRITT FREI!

**SEI DABEI,
WENN
LOHNSBURG
FEIERT!**

www.ooe-bildungshaus.at

Einladung zur Eröffnung des Bildungshauses OÖ

Samstag, 6. September 2025 | 17:00 Uhr

Schönberg 12, 4923 Lohnsburg am Kobernaubergwald

Ein Haus für neue Ideen, Wachstum & Gemeinschaft öffnet seine Türen! Sei dabei, wenn das Bildungshaus OÖ – mit engagierten Menschen, spannenden Themen und klarer Vision – seinen Auftakt feiert.

Dich erwartet eine Hausführung und Einblicke in das Programm, inspirierende Gespräche, Musik und ein interessanter Abend voller Begegnungen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt frei – zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung



Bildungshaus
Frei denken. Mutig handeln.

MFG
OBERÖSTERREICH

NIEDERWALDKIRCHNER GENUSSMARKT

Genuss rund ums Ei

NIEDERWALDKIRCHEN. Der fünfte und zugleich letzte Niederwaldkirchner Genussmarkt dieses Jahres steht im Zeichen der Eier. Organisiert von der Marktgemeinde, dem Seniorenbund und dem ehemaligen Bäuerinnenteam können die Besucher am 4. September aus einem vielfältigen Angebot der regionalen Direktvermarkter wählen. Direkt zum Genießen stehen Eierspeisvariationen, Kaiserschmarrn, Eieraufstrichbrote,

Eierlikör, Wachteleierkreationen bereit. Zudem kann man Wachtelküken, einen Brutautomaten und verschiedene Eierarten bestaunen. Für den musikalischen Hörgenuss sorgen Gottfried Bernecker und Lois Hinterleitner aus St. Peter. Dazu gibt es ein Kinderprogramm vom Bibliotheksteam. ■

Donnerstag, 4. September,
16.30 bis 20 Uhr
Marktplatz Niederwaldkirchen



Der letzte Genussmarkt dieses Jahres steht bevor.

Foto: Leibetseder Josef



Wertvolle Einblicke in die Arbeit am Bio-Bauernhof

Foto: Bio Austria/Mühlberger

BIO AUSTRIA

Erlebnisreicher Tag am Biohof Stadler

OBERKAPPEL. Die „Mira & Maxi Bio-Bauernhof Erlebnistour“ machte Station am Biohof Stadler in Oberkappel. Dort waren nicht nur Begegnungen mit Kühen und Kälbern möglich, die kleinen Gäste durften auch auf dem Traktor Probesitzen. Zu den Highlights zählten etwa das Ponyreiten und die vielen Strei-

cheleinheiten mit Schweinen und Katzen.

Im Rahmen der Tour konnten Kinder in allen vier Vierteln Oberösterreichs auf vielfältige Weise erleben, wie biologische Landwirtschaft funktioniert, Tiere artgerecht gehalten werden und wie Bio-Lebensmittel mit Verantwortung entstehen. ■

Einfach

HÖR
STARK

Den Takt vorgeben.

Wie hörstark
sind Sie?
Jetzt Termin
zur Hörberatung
vereinbaren.

Neuroth-Fachinstitut Ottensheim

Weingartenstraße 14a/1. Stock

Tel.: 07234/20 874

neuroth.com

QR-Code
scannen &
Termin online
buchen



NEUROTH

BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

FACHPROJEKT

Obdachlose erzählen ihre Geschichte im neuen Podcast „Ungefiltert.gesagt“

ST. MARTIN. Weil sie bei einem Praktikum in der Wärmestube der Caritas in Linz so berührt von den Schicksalen der Menschen war, entschied sich die 20-jährige Natalie Larndorfer aus St. Martin, ihr Fachprojekt an der Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe in Linz diesen Lebensgeschichten zu widmen. Entstanden ist der Podcast „Ungefiltert.gesagt“, der am 14. August online ging.



Natalie mit Sigi, der regelmäßig in die Wärmestube kommt

Foto: Caritas

„Leider gibt es in unserer Gesellschaft sehr viele Vorurteile gegenüber obdachlosen Menschen. Nur wenige machen sich Gedanken darüber, warum jemand in diese Situation geraten ist“, erklärt die angehende Diplom-Sozialbetreuerin. „Dabei stehen oft schwere Schicksalsschläge dahinter, die jede und jeden treffen können. Das ist den wenigsten bewusst.“

Im Podcast (www.instagram.com/ungefiltert.gesagt) kommen Betroffene selbst zu Wort und erzählen ungeschönt von ihrem Leben – und davon, was ihnen trotz aller Herausforderungen Kraft und Hilfe gibt. In den Gesprächen er-

fuhr Natalie Larndorfer viel über die Ursachen von Obdachlosigkeit. „Viele unterschätzen, wie schnell das gehen kann. Auch der hohe Leistungsdruck im Beruf hat manche in die Obdachlosigkeit geführt. Irgendwann kommt der Punkt, wo der Druck zu groß wird, und plötzlich geht gar nichts mehr. Wenn man sich dann keine Hilfe sucht, dann geht es sehr schnell bergab“, erzählt sie.

Großer Zuspruch

Eine besondere Herausforderung war die Organisation der Interviews. Vereinbarte Treffen platz-

ten oft kurzfristig. „Eine herkömmliche Kontaktaufnahme per Handy ist meistens nicht möglich, deshalb hat es manchmal länger gedauert, bis wir aufnehmen konnten.“

Umso mehr freut es sie, dass so viele Besucher der Wärmestube beim Podcast mitmachen wollen. Dieser Zuspruch motiviert sie, den Podcast auch nach dem Praktikum ehrenamtlich weiterzuführen und weiterhin freiwillig in der Wärmestube tätig zu sein.

Wärmestuben-Leiter Patrick Hörtnagl freut sich über die engagierte Praktikantin und das Projekt: „Diese Menschen leben so sehr am Rand

der Gesellschaft, dass die meisten Menschen an ihnen vorbeischaun. Mit diesem Podcast gibt Natalie ihnen eine Bühne. Sie können im Mittelpunkt stehen und ihre Sichtweisen teilen. Das schafft mehr Empathie.“

Ein Neuanfang mit Sinn

Natalies Weg in den Sozialbetreuungsberuf war nicht geradlinig. Nach einer Friseurlehre spürte sie, dass sie etwas anderes wollte. Ein Praktikum in einer Werkstätte für Menschen mit Beeinträchtigungen bestärkte sie schließlich: Sie begann die dreijährige Diplombildung für Behindertenarbeit an der Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe am Linzer Salesianumweg. „Es war definitiv die richtige Entscheidung. Man hat so viele Möglichkeiten und lernt unglaublich viel.“ Parallel zum Diplom, das sie nächstes Schuljahr abschließt, arbeitet sie bereits in Schloss Hartheim.

Wer wie Natalie Interesse an einem Sozialbetreuungsberuf hat, kann sich unter www.ausbildung-sozialberufe.at über Ausbildungsmöglichkeiten informieren. ■



! Gutschein an der Kassa vorzeigen.

HUBER Shop Rohrbach
Wirtschaftszeile 4

HUBER
Shop

EXKLUSIV
FÜR REGISTRIERTE KUNDEN
NUR IM SEPTEMBER

10% ab 100 €
15% ab 150 €
20% ab 200 €

Gültig auf reguläre Ware (ausgenommen HANRO).
Gilt nicht für Neukundenregistrierungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Manuela Kasper
Jugendberaterin



Essstörung

Ich mache mir Sorgen um meine Schwester. Sie wirkt oft traurig und niedergeschlagen und ich habe das Gefühl, dass sie sich oft mit Essen tröstet. Vor ein paar Tagen habe ich zufällig mitbekommen, wie sie wahllos eine Menge Süßigkeiten verschlungen hat. Soll ich sie darauf ansprechen? C., 15

Hallo C.!

Ich kann gut nachvollziehen, dass dich das Verhalten deiner Schwester beschäftigt – es zeigt, wie aufmerksam und einfühlsam du bist. Sie darauf anzusprechen braucht Mut, doch je früher du diesen Schritt wagst, desto eher kann sie Hilfe bekommen. Am besten wählst du einen Moment, in dem ihr ungestört reden könnt. Erzähl ihr, was du in letzter Zeit beobachtet hast und dass du dir Sorgen um sie machst, ohne ihr dabei Vorwürfe zu machen. Ermutige sie dazu, sich professionelle Hilfe zu holen, aber dränge sie nicht dazu. Wenn du dich mit der Situation überfordert fühlst, sprich vorher mit einer Vertrauensperson darüber.

Du kannst dich auch bei der Hotline Essstörungen unter 0800-20 11 20 erkundigen, wie du am besten vorgehen kannst. In unserer Broschüre über Essstörungen findest du außerdem neben Beratungsstellen, die auf Essstörungen spezialisiert sind, auch hilfreiche Infos. Du kannst sie kostenlos über unsere Webseite jugendservice.at/shop bestellen oder sie im JugendService in deiner Nähe abholen.

JugendService 
4150 Rohrbach, Stadtplatz 40
Mi und Fr: 9 bis 12 Uhr
Tel: 0664 6007215919
jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at
www.jugendservice.at



Neue Motorsäge Die FF Oedt freut sich über eine neue Motorsäge. Möglich wurde diese wichtige Anschaffung durch die großzügige Unterstützung von Brigitta Kicking, Filialleiterin der Sparkasse Mühlviertel-West in Haslach, sowie Dietmar Walchshofer, Leiter des Spar-Supermarkts Haslach. Beide überreichten das Gerät persönlich an Kommandant Markus Walchshofer. Die nächsten Termine: Samstag, 30. August, ab 13 Uhr: Nasslöschbewerb bei der FF Oedt, Sonntag, 31. August, 10 Uhr: Feldmesse, anschließend Frühschoppen

Foto: FF / Anzeiger

WKOÖ

Verschönerung für die Ewigkeit

OÖ. Permanente Schminktechniken für Augenbrauen, Lippen und Lidstrich erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Welche Methode wo am besten geeignet ist und worauf zu achten ist erklären Expertinnen aus den OÖ Fachinstituten.

Die häufigsten Methoden zur dauerhaften Verschönerung sind das Permanent Make-Up und das Microblading. Die beiden Techniken sind an sich ähnlich und unterscheiden sich nur in der Anwendung des Geräts. Beim klassischen Permanent Make-Up handelt es sich um eine Form des kosmetischen Tattoos. Es entsteht, indem spezielle Farbpigmente mittels Pigmentiergerät in die Haut eingebracht werden. Beim Microblading werden sogenannte Blades, eng aneinander gereichte Nadeln, eingesetzt mit denen man manuell feinste Härchen zeichnen kann.

Was besser geeignet ist, ist vom eigenen Typ abhängig. Bei beiden Techniken wird die Farbe in die oberste Hautschicht eingebracht, um Narbenbildung zu vermeiden. Blading ist eine Technik für Augenbrauen und kann nicht für den Lidstrich oder die Lippen eingesetzt werden. „Die kompetente fachmännische



Foto: cityfoto

Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

Beratung ist das Um und Auf. Nicht jede Farbe sieht bei jedem gleich aus und nicht jede Form passt zu jedem Gesicht. Voraussetzung für ein gelungenes Ergebnis ist eine ordnungsgemäße, hygienische Behandlung sowie die professionelle Beratung davor“, weiß Landesinnungsmeisterin Eva Danner-Parzer. Der Natürlichkeit sollte genug Raum gegeben werden und Farbe, Form und Intensität muss individuell auf den Typ abgestimmt werden. Allgemein gilt, Stärken gezielt nach vorne bringen und Schwächen in den Schatten stellen. Für alle weiteren Fragen oder eine individuelle Beratung stehen die Expertinnen der OÖ Fachinstitute gerne zur Verfügung. ■ Anzeiger



Mag. Jessica Hofer-Schietz
STEUERBERATERIN | NEUFELDEN

Mitarbeiterprämie 2025

Die Bundesregierung hat für das Jahr 2025 erneut eine steuerfreie Mitarbeiterprämie eingeführt. Arbeitgeber:innen haben mit dieser Prämie die Möglichkeit pro Arbeitnehmer:in im Kalenderjahr 2025 maximal € 1.000,- an steuerfreier Prämie auszuzahlen.

Leider ist die neue Prämie im Gegensatz zu den Vorgängerregelungen **nur von der Lohnsteuer befreit** (bei einer Höhe von jährlich bis zu € 1.000,- bzw. € 3.000,- in Verbindung mit einer **Mitarbeitergewinnbeteiligung**). Die Prämie ist sozialversicherungspflichtig, sowie Dienstgeberbeitrag, Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag und Kommunalsteuer sind zu leisten.

Der Vorteil an der neuen Prämie ist, dass deutlich weniger Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Es ist keine kollektivvertragliche Verankerung vorgesehen. Auch kann die neue Prämie nur einzelnen Arbeitnehmer:innen zugewendet werden. Das Gruppenmerkmal ist nicht mehr erforderlich, Differenzierungen müssen aber aus sachlichen oder betriebsbezogenen Gründen nachvollziehbar sein. Die Prämie muss eine zusätzliche Zahlung darstellen, welche üblicherweise nicht gewährt wird.

Wenn bei einer Arbeitnehmerin oder einem Arbeitnehmer im Kalenderjahr mehr als € 1.000,- Mitarbeiterprämie oder insgesamt mehr als € 3.000,- Mitarbeiterprämie und Gewinnbeteiligung steuerfrei berücksichtigt werden, so löst dies einen Pflichtveranlagungstatbestand aus.

Weitere Steuertipps finden Sie auf unserer Homepage unter

www.smk-steuerberater.at

smk  Schietz
Maureder
Krammerbauer
Steuerberater

SMK Steuerberater GmbH
Veldner Straße 29
4120 Neufelden | +43 (7282) 6666
www.smk-steuerberater.at

Anzeige



Der Terrassengarten.



Kinder plantschen im Wassergarten – ein Ort zum Entdecken und Staunen.



Besondere Atmosphäre im Recyclinggarten.

10 kreative Themengärten als Herzstück der OÖ Landesgartenschau Schärding

In zehn Schaugärten präsentieren sich Garten- und Landschaftsbauer auf der Gartenschau und zeigen verschiedenste Gartenideen und -trends der Zukunft

Was verbindet sämtliche Gartenschauen in Österreich und Deutschland – abseits von Blütenmeer und gelegentlichen Spielplätzen? Sie sind Plattformen für Gartenfans, Blumenliebhaber sowie Institutionen und Vereine. Besonders im Fokus: die Garten- und Landschaftsbauer, die die Themengärten realisieren – so auch bei der OÖ Landesgartenschau Schärding. Gartenschau-Profis besuchen

gezielt die Themengärten, denn hier finden sie kreative Konzepte, nachhaltige Gartenkunst und inspirierende Zukunftsvisionen von Wildnis bis Urban Gardening.

Regionale Garten- und Landschaftsbetriebe konnten sich Anfang 2024 über die Wirtschaftskammer Oberösterreich und die Innung der Gärtner und Floristen bewerben. Die Auswahl erfolgte anhand von zehn Vorgaben eines Landschaftsarchitekten. Entwürfe wurden in einem mehrstufigen Verfahren geprüft, die Jury – bestehend aus Bürgermeister Günter Streicher, Architekt Tobias Micke (ST raum a.), Projekt-

steuerer Dr. Christoph Hauser, Gartenschau-Geschäftsführerin Andrea Berghammer und Franz Gruber (Garten Tull) – wählte die besten Konzepte.

Hier die Themengärten mit Fokus auf Kreativität, Nachhaltigkeit und Vielfalt:

Wildgarten (Gartengestaltung Light & Gartenplanung Ehmeier): Wildstauden, Pioniergehölze, Findlinge und Geländebewegungen zeigen die natürliche Schönheit in pflegeleichter Form. Dieser Garten ist ein Paradies für Insekten, Vögel und Gartenliebhaber, vermittelt freie, lebendige Wuchsformen und steht für natürliche Entfal-

tung ohne starre Vorgaben. **Klimagarten** (Baumschule Großbötzl): Bäume wie Kaukasische Flügelnuss, Ginkgo und Rotahorn verbessern das Stadtklima – selbst Arbeiter nutzten die Schattenplätze zur Pause. Ein Wasserfall kühlt und beruhigt zusätzlich – auch Besucher nutzen die schattigen Ruheplätze.

Wassergarten (GartenZauner): Regenschutz, Insektenförderung und Klimaanpassung durch cleveres Wasserhandling. Der Wasserstand verändert sich bei Regen, trocken durchlässige Gestaltung trotz Trockenheit. Familien schätzen diese grüne Oase, in der Kinder mit Was-

ser und Kies spielen können.

Selbstversorger-Garten (Bau: Gartengestaltung Light & Gartenplanung Ehmeier) Hochbeete, Rankhilfen und Bodenbeete ermöglichen urbanes Gärtnern. Obst, Gemüse und Kräuter gedeihen – Besucher und Personal naschen, und die Ernte wird an das Gartenschauteam verschenkt.

In(n) Garten (Maschinenring Grieskirchen): Eine überdimensionale Zille als Holzterrasse, kombiniert mit einem Glasbruch-Flussbett. Besucher genießen Ruhe auf dem Bootsrand, während das Lichtspiel der blauen Glasbruchstücke an Wasser erinnert.

Natur im Garten (Gartengestaltung Danninger, ST raum a./Natur im Garten): Ökologisch wertvolle Gestaltung ohne Torf, mit heimischen Pflanzen, Insektenfreundlichkeit, Kompost und Wildblumen. Hochbeete aus Weiden, lebendige Zäune und ein Wasserbecken bieten Funktion und Rückzugsqualität für Gäste.

Recycling-Garten (Personal-Gardener Gartendesign GmbH): Materialien wie Konstruktionsholz, Schamottsteine und Ziegel werden kreativ wiederverwendet. Ein Sichtschutz aus alten Flaschen und ein 150 Jahre alter Birnbaum verleihen dem Garten besonderen Charme.

Mehrgenerationen-Garten (Garten Bauchinger): Sitzbereiche, Hochbeete für

Jung und Alt, Spiel- und Rückzugsflächen schaffen Raum für gemeinsames Gärtnern, Spielen, Essen und Entspannen – ein Treffpunkt für alle Generationen.

Trockengarten (Dorothea Hackl/Stoagortn Innviertel GmbH): Ohne Gießen, mit selbstversamenden Stauden, Trockensteinmauern und hitzeresistenten Pflanzen entsteht mediterraner Charme. Der Garten zeigt Pflegeleichtigkeit und Gartengenuss ohne Aufwand – die Steine wurden im Steinbruch sorgfältig ausgewählt.

Terrassengarten (Florian Hödlmoser): Paletten-Hochbeete und platzsparende Gefäße verwandeln Balkon und kleine Gärten in grüne Oasen. Kreativität, Ruhe und Vielfalt gedeihen auch auf kleinstem Raum – geeignet für Menschen, Insekten und städtische Grünoasen.

Die Themengärten sind Herzstücke der OÖ Landes-



gartenschau Schärding. Sie demonstrieren innovative Ansätze, fördern den Dialog zwischen Fachleuten und Publikum und setzen Impulse für nachhaltige Gartengestaltung. Die enge Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben zeigt die Zukunftskraft der Branche. Nach der Schließung sollen einige

Themen weiterhin betrieben werden – derzeit werden Ehrenamtliche gesucht, die die Themengärten nachhaltig pflegen und Schärding weiterhin bereichern möchten.

ALLE INFOS

Bis 5. Oktober 2025

- 11 Hektar Gelände
- Einlass täglich ab 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Ab 17:00 Uhr: 50% Rabatt auf alle Arten von Tageskarten
- Sonderaktion Dauerkarte für Erwachsene um 35€
- Adresse Gartenschau Parkplatz: Linzerstraße 58 4780 Schärding (neben JET-Tankstelle)



Der In(n)garten mit einer überdimensionalen Zille als Holzterrasse.



INNS GRÜN

OÖ LANDESGARTENSCHAU SCHÄRDING 25.04. - 05.10.2025

Landesgartenschau Schärding GmbH | Schlosshof 3 | 4780 Schärding
Tel.: +43 7712 3030-0 | Mail: office@innsgruen.at | Web: www.innsgruen.at



Der Klimagarten.



Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf www.regionaljobs.at

AUSFLUGSTIPPS

Oberösterreich entdecken: So wird es im Herbst sicher nicht langweilig

ÖÖ. Auf der rasanten Rodelbahn den Berg hinab, im Waldparcours viel Action erleben, beim Outdoor-Escape-Abenteuer Rätsel raten: Das Bundesland Oberösterreich ist eine Schatzkammer, die es immer wieder neu zu entdecken gilt. Tips weiß, wo es im Herbst für Familien nicht langweilig wird.

Sieben Parcours und 73 Übungen umfasst der neue Walderlebnispark Gosau Dachstein im Gosautal auf rund zwei Hektar Waldfläche. Geeignet für Kinder ab dem vierten Lebensjahr bietet der Park neben einem Mini-Kletterpark als Abenteuer-Spielplatz verschiedene Parcours ab drei Metern Höhe. Ein Highlight ist der High-Jump: Hier klettern Kinder ab einer Körpergröße von 110 Zentimetern bis auf 18 Meter, um danach sicher zu Boden zu schweben. Ein Family-Flyer und ein spezieller Flyer-Parcours sorgen für Nervenkitzel. Mehr Infos: www.wep-gosau.at

Outdoor-Escape

Neue Abenteuer warten auch im oberen Donautal: die Escape Adventures. In Form von Outdoor-Escape-Rooms, Escape-Trails und Co gilt es, interaktive Outdoor-Rätsel zu lösen. Jedes Outdoor Escape hat seine eigene Story, wie etwa „Die Tränen der Nixe von



Rasanter Spaß: am Wurbauerkogel wartet unter anderem der Alpine Coaster, aber auch Bogenschießen kann probiert werden.

Foto: HIWU/Daniel Hinterramskogler

Falkenstein“ rund um Hofkirchen im Mühlkreis. Per E-Bike heißt es zum Beispiel auch „Verschollen in der Zeit“, in Neustift kann man das „Erbe des goldenen Ritters“ antreten. Infos: donauregion.at

Action am Wurbauerkogel

Viel Action erleben Besucher am Wurbauerkogel in Windischgarsten: Da wäre zum Beispiel der rasanteste Alpine Coaster oder der Fahrspaß im Bikepark. Oder der Bogenschießparcours und der Klettersteigpark. 360 Grad-Aussicht und ein Turmquiz bietet der Panoramaturm. Mehr Infos: www.wurbauerkogel.at

Family-Berg Grünberg

Am Grünberg in Gmunden wartet ein neuer Erlebnispfad für Kinder mit Audiostationen und Rätselfra-

gen, die von der Bergstation über den Gipfel bis hinunter zum Laudachsee führen. Für Abwechslung sorgen außerdem der Baumwipfelpfad, der Niederseilgarten, der Abenteuerspielplatz und die Sommerrodelbahn Grünberg-Flitzer. Infos: www.gruenberg.info

Auf Schiene am Kohlebahnhof

Eine 3,5 Kilometer-Rundfahrt mit den Fahrrad-Draisinen auf den Schienen der ehemaligen Kohlebahn Scheiben gibt Einblicke in die faszinierende Welt des Bergbaus. Im Bahnhofsgelände beleuchtet die Ausstellung „Leben um den Bergbau in Scheiben“ das Arbeitsleben der Bergleute. Die Saison läuft bis 26. Oktober, geöffnet an Wochenenden und Feiertagen. Infos: www.geboltskirchen.at



Klettern im Walderlebnispark Gosau Dachstein

Foto: Lenzenweger

Beim „Naturschauspiel“ zum Detektiv werden

Beim beliebten „Naturschauspiel“ wird die Natur zur Bühne und zeigt ihre vielen spannenden Gesichter. 150 verschiedene Erlebnisse mit Naturvermittlern an 40 Schauplätzen werden angeboten. Im Herbst besonders geeignet: das „Naturerlebnis Löckenmoos“, das Schauspiel „Im Reich der Wiesenkönigin“ oder „Irrlichter und Moor-geister“. Infos: naturschauspiel.at

Bewegungs-Arena Innviertel

Mitten im Innviertel wurde ein neues Wanderwegenetz geschaffen, das rund 1.000 Kilometer auf 131 beschilderten Routen in 30 Gemeinden umfasst. Zwischen Inn und Kobernauberg laden die Routen zum Wandern, Spazieren, Genießen und Erkunden ein. Infos: www.innviertel-tourismus.at

Spielegerisch Linz entdecken

Auch die Landeshauptstadt Linz kann spielerisch entdeckt werden. Der Stadtplan ist das Spielfeld, auf dem verschiedenste Aufgaben zu lösen sind. Mit der Visit-Linz-App geht es auf Linzer-Torten-Jagd, zu einem Linz-Quiz und zu Insider-Tipps. Bei allen Aufgaben erhalten die Spieler Punkte und steigen im Ranking auf. Infos: www.linztourismus.at



In der Bewegungs-Arena Innviertel
Foto: LEADER Mitten im Innviertel/Matthias Klugsberger



Unterwegs auf der Kohlebahn Scheiben
Foto: ÖÖ Tourismus/Urlaubsregion Vitalwelt/Tom Son



Zurück in die Ritterzeit, beim Outdoor-Escape in Neustift
Foto: Gästeverein Neustift - infinity

NEUNDLINGER SCHUHMODEN

Mit neuen Schuhen gut in das Schuljahr starten

ST. VEIT. Pünktlich zum Schulbeginn bietet Neundlinger Schuhmoden eine große Auswahl an passenden Schuhen für Kindergarten- und Schulkinder.

Für den Kindergarten gibt es Lederpatschen, Hausschuhe, modische und funktionelle Sport- und Straßenschuhe sowie Gummistiefel. Das Angebot für Schulkinder reicht von Biopantoffeln mit attraktiven Motiven über Sportschuhe wie Hallenschuhe und Gymnastikpatschen bis hin zu aktueller Jugendschuhmode mit wasserdichter Ausstattung. Die neue Herbstschuhmode ist bereits verfügbar: Sneaker, Loafer und Stiefeletten in modernen Designs, mit neuen Materi-



Hannah und Sophie freuen sich auf die Schule und den Kindergarten. Foto: Neundlinger

alien und in herbstlichen Farben wie beige, weinrot oder braun. Weitere Informationen gibt es online unter www.neundlinger.at oder telefonisch unter der Nummer

07217 6014. Öffnungszeiten von Neundlinger Schuhmoden: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr. ■ Anzeige

WANDI

Neue App für Wanderreiter

MÜHLVIERTEL. Eine absolute Neuheit des Pferdereichs Mühlviertler Alm ist die Wandi-App, die es ermöglicht, Routen auf den Reitwegen von einem Reitbetrieb zum nächsten zu finden. Die innovative Anwendung „Wanderreiten digital“ ergänzt die klassischen gedruckten Wanderreitkarten und wurde speziell entwickelt, um das Navigieren auf den rund 700 km Reitwegen des Pferdereichs einfach und sicher zu gestalten.

In Zukunft werden die Mühlviertler Reitregionen ihre Zusammenarbeit intensivieren, um das Reitangebot weiter zu verbessern und den Reitern ein noch umfassenderes Erlebnis zu bieten.

Weitere Infos und App-Download unter www.pferdereich.at ■

FREIZEIT TICKET OÖ
Einfach. Schön. Umweltfreundlich.

Tages-Öffiticket für ganz OÖ

Tages-Netzkarte für den gesamten Öffentlichen Nahverkehr in OÖ um € 24,90

- Inkludiert: Bis zu **2 Erwachsene** und **4 Kinder/Jugendliche** unter 15 Jahren; auch alleine oder als Paar nutzbar.
- **Gültig:** Von Mo-Fr ab 09:00 Uhr sowie Sa/So/Fierrtag ganztägig bis 03:00 Uhr morgens des Folgetages in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im **gesamten Verbundraum OÖ**.

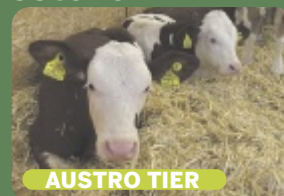
Fernverkehrszüge und Pöstlingbergbahn ausgenommen.

www.oöevv.at/freizeitticket **oövv**

RIEDER MESSE

4.-7. SEPT.

Mehr als 500 Aussteller



gberoo österreichische

Guschlbauer

Raiffeisen Oberösterreich

ORF oö





Es wird wieder spannend und chaotisch.

Foto: 2025 Universal Pictures

KINO-TIPP

Die Gangster Gang 2

Unsere Lieblings-Gangster sind zurück – und diesmal haben sie Gesellschaft!
Im brandneuen, actiongeladenen Abenteuer der gefeierten Antihelden von DreamWorks Animation steht die chaotische, nun geläuterte Gangster Gang endlich auf der guten Seite – wirklich, sie versuchen es!
Doch landen die tierischen Langfinger kopfüber im krimi-


nellen Chaos eines weltweiten Mega-Coups, ausgeklügelt von einer höchst gerissenen Truppe von Ganovinnen, mit denen niemand gerechnet hat: den Gangster Girls.


Jetzt bei Star Movie! ■ Anzeige


Die Gangster Gang 2
Jetzt bei Star Movie!
Tickets: www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond


MI 27. August 
absteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; ausgiebig lüften; Malerarbeiten; Sammeln und trocknen von Heilkräutern; Blütenessenzen ansetzen; Kontakte mit anderen Menschen sind begünstigt; gute Resultate bei Heilmassagen und Aufnahme von Heilmitteln – **Ungünstig:** gießen


DO+FR 28.+29. Aug. 
bis 03:25 Uhr Waage – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen und düngen; Pflanzen umtopfen; Ungeziefer bekämpfen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (Vogerlsalat); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen; Nagelpflege – **Ungünstig:** Unterkühlung; backen oder einkochen; Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

SA 30. August 
ab 16:00 Uhr Schütze – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

SO 31. August 
Wendepunkt


Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren (Marmelade und Gelee); Heilkräuter und Pilze sammeln; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Wohnung lüften und putzen
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

MO 1. September 
aufsteigender Mond – Siehe gestern

DI 2. September 
bis 03:45 Uhr Schütze – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; umtopfen; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; einlagern und konservieren von Wurzelgemüse; Marmelade kochen; Brot und Kuchen backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Heckenschnitt; Malerarbeiten

MI 3. September 
aufsteigender Mond – Siehe gestern

DO 4. September 
ab 12:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Siehe gestern

tips.at/mondkalender 

Angebot für Unternehmen und Gemeinden:

So fördern wir Inklusion in Oö.



Inklusionszuschuss des Landes Oö ermöglicht Arbeitsplatzchancen für Menschen mit Beeinträchtigungen:

- Für **Betriebe und Gemeinden**, die Menschen mit Beeinträchtigungen (nach dem Oö. ChG) anstellen.
- Zuschusshöhe **bis zu 1.336 Euro pro Monat**.
- Gefördert durch das **Sozialressort des Landes Oberösterreich**.

Nähere Infos unter www.ooe.gv.at/inklusionszuschuss



HÖHENWANDERUNG

Tour für Gipfelkreuz-Sammler

**Wander-
Tipp**

HINTERSTODER. Genusswanderer schätzen die Möglichkeit, mit der Seilbahn etwa 1.250 Höhenmeter nach oben zu schweben. Die Zwei-Tages-Tour mit traumhafter Gratwanderung beginnt beim idyllischen Hutterer See.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Vorbei an der imposanten Bergkulisse von Spitzmauer und Priel, die sich im Wasser spiegeln, bietet sich ein fast kitschiges Startfoto. Am südlichen Ende des Sees beginnen die ersten Anstiegsmeter. Etwa 200 sind es, bis neben den Füßen auch die Hände zum Einsatz kommen. Das schwierigste Wegstück, für das absolute Trittsicherheit erforderlich ist, ist der seilversicherte, ausgesetzte Aufstieg zum Schrocken auf 2.882 Meter.



Rückblick vom Kleinmölbling-Gipfel auf die schöne Gratwanderung Foto: Schallauer

Gipfelkreuz-Parade

Danach reihen sie sich aneinander: Dem Gipfelkreuz des Kaminspitz folgen jene von Hoch-, Mitter- und Kleinmölbling. Von dort geht es durch eine märchenhaft schöne Landschaft etwa 500 Höhenmeter südwestwärts bergab. Das Tages- beziehungsweise Nächtigungsziel ist die idyllisch

gelegene Hochmölblinghütte. Ausgeruht wartet am nächsten Tag das Hirschcheck mit einem 360-Grad-Panorama. Danach folgt der anspruchsvolle Abstieg über 1.400 Höhenmeter am Stück hinunter zum Parkplatz Bärenalm. Von dort fährt ein Bus zurück zum Ausgangspunkt oder zum Bahnhof Vorderstoder. Wer es lie-

ber gemütlicher und eintägig mag, wandert vom Hochmölbling zurück zur Seilbahn. ■

AUSGANGSPUNKT:

Höss-Bahn Talstation, Ende beim Parkplatz Bärenalm und mit dem Bus retour

LÄNGE: 23,7 km gesamt, davon ca. 10 km am ersten Tag

ABSTIEG: 2.568 m, davon > 1.600 am zweiten Tag

WEGBESCHAFFENHEIT:

Trittsicherheit und Schwindelfreiheit am ersten sowie gute Kondition für den langen Abstieg am zweiten Tag sind absolute Voraussetzung, um die Tour sicher und freudvoll genießen zu können.

weitere ROUTEN-INFOS:

www.tips.at/freizeit/wandern

AIXAM MINAUTO

Sicher unterwegs ab 15, im Mopedauto statt auf dem Moped!

NEU!


Entdecke unsere Modellvielfalt, teste jedes Fahrzeug und tausche dein aktuelles Mopedauto direkt ein!

Elektro oder Diesel

LIFAG
MEIN AUTOHAUS.

Hol Dir jetzt nur bei LIFAG € 500,- Eintausch- und bis zu € 700,- Finanzierungsbonus.

4040 Linz, Plesching 1a | Tel.: 0732 24 56 40 | E-Mail: info@lifag.at | www.lifag.at



digitalos.at

DIGITALOS

SPARKASSE
Oberösterreich

OÖNachrichten

TABAK
FABRIK

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

**BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN
DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH
UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN
SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!**

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:

- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation



Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.

Bewerben Sie sich bis 4. Oktober 2025 (!) unter **www.digitalos.at**. Ab sofort!

MARKTPLATZ

Aktuelles

**Hr Ernst sucht von Privat!**

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

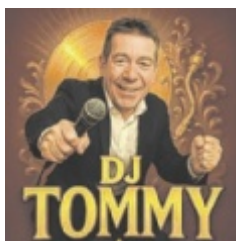
Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

**DACHBESCHÜTTUNG****MEISTERBETRIEB**

Bodenbeschichtung
Dachreinigung
Taubenabwehr
0664 140 45 20
www.fucec.at

**STEINTEPPICH**

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Klaviere, E-Pianos, große Auswahl. **Musikhaus FUCHS**
An der Salzburgerstraße
Linz-Pasching, 07229-72363

**Karl Landsberger kauft:**

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Gesundheit

Neue Ordination eröffnet!

Ordination am Fuße des Hochfichts! Dr. Markus Mayrhofer Facharzt für Orthopädie und Traumatologie Komplementärmedizin.

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass unsere neue Ordination in Freundorf, Anfang August eröffnet wurde. Ab sofort stehen wir dir für deine gesundheitlichen Anliegen gerne zur Verfügung. Terminvereinbarung unter ☎ 0676 4700707 oder auf unserer Website. Mail: ordination@ortho-markusmayrhofer.at Adresse: Freundorf 4, 4163 Klaffer am Hochficht Wir freuen uns auf deinen Besuch! Dr. Markus Mayrhofer

Hobby/Basteln



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Partner/Freundschaft

50 J. Powerfrau, leidenschaftlich, zärtlich, sportlich, natürlich. Du bist bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen u. den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen, dann melde Dich. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430 auch SA. u. 50.**

Elisabeth 60 J. Sport, Kino, Kochen, Musik u.v.m. dabei sehr zärtlich, erotisch u. leidenschaftlich. Du bist ca. 70 J. Liebhaber u. Freund, humorvoll. Na dann! Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430 auch SA. u. 50.**

Greta 74 J. Witwe. Ich würde gerne für Dich kochen u. Dir all Deine Wünsche erfüllen. Ich bin nicht ortsgebunden u. mobil. Du gerne bis **85 J.** Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430 auch SA. u. 50.**

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Parkettboden Sanierung Versiegeln ☎ 0699 81526063

Pflasterbau & Sanierung

0660/2941111

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

**Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!**

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.



Jugendzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- ☎ 0664-8157716

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen

☎ 0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH

Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Martina Gahleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:

Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst:

Beate Pils

Producing (Grafik):

Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.676

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:

Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:

Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:

Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leitner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7.5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Tips

hydro
Hoodie **35,99** (Gr. 140-176)
Jeans **35,99** (Gr. 134-176)



FUSSL
Modestraße

FUSSL.AT

MARKTPLATZ

Verkauf

Wegen Neukauf, 2 Stk. Matratzen, Marke Austroflex, 90x200 cm, (sehr gepflegt) mit abnehmbaren Bezug zum Waschen, günstig abzugeben, beide um VB € 120,-. Selbstabholung! ☎ 0650 2243859

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 19.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889



Jetzt kostenlose Drittfi-
nanzierung für Citroën &
Peugeot Neufahrzeuge
(nur Privatkunden)!

Ohne Spesen, ohne Zinsen, ohne Gebühren! Zahle jetzt ein Drittel, in 12 Monaten das zweite und in 24 Monaten das dritte Drittel!

Zum Beispiel:
C3 Aircross Turbo 100 PS Plus inkl. Touchscreen mit Apple CarPlay od. Android Auto, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer uvm. ab € 21.456,- bar! Drittel-Aktion: Anzahlung € 7.152,- in 12 Monaten € 7.152,- und in 24 Monaten € 7.152,- Das Raumwunder! Geräumiger und superkomfortabler Familien SUV! Spritziger & sparsamer Benzi-

Jetzt Probefahrt verein-
baren! Pöchtrager Neufelden Ihr Citroën & Peugeot Händler www.poechtrager.com 07282 6338, 0664 2352555

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter tips.at/anzeigen

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche



Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Kepplinger,
☎ **0664-88614455**,
www.hausundhof.co.at

Miete

Kleinwohnung 45 m² zu vermieten im Zentrum Rohrbach-Berg ab Sept./Okt. 2025
☎ 0676 4848706

JOBS

Stellenangebote

Suche **Reinigungskraft** für Haushalt in Neufelden, 14-tägig, 4 Stunden. ☎ 0664 3451954

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

4		3			8			2
				4	9	3		
5			7				8	
		5					2	9
	9						3	
8	3					5		
	1				3			8
		7	6	2				
2			8			4		3

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Tips Spirit



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsdienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Wir
verstärken
unser
Backstuben-
Team

BACKSTUBENMITARBEITER/IN

ANSTELLUNG: 3-5 Tage/Woche, 03:30 – 10:00 Uhr

ORT: Niederkappel

Wir die Bäckerei Pumberger sind eine Handwerksbäckerei. Gebacken wird qualitativ hochwertiges Brot und Gebäck nach handwerklichem Geschick für qualitätsbewusste Kunden aus der Region.

WAS SIND DIE AUFGABEN?

- Brot und Gebäck, Feingebäck für unsere Verkaufsstellen kommissionieren
- Verpacken von Brot und Feingebäck

WAS ERWARTEN WIR?

- Interesse an qualitativ hochwertigen Backwaren
- Genauigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Teamgeist und Zuverlässigkeit

WAS ERWARTET DICH?

- nette Arbeitskollegen/innen
- finanzielle Sicherheit und unbefristete Anstellung
- Mitarbeiterabbatt
- 3 bis 5 Tage/Woche (Tage nach Vereinbarung)
- Arbeitszeit: 03:30 – 10:00 Uhr Teilzeit lt. Bäckerkollektiv

AB WANN? Mitte September

Gerne freue ich mich auf ein Gespräch, bitte um Anruf oder schriftliche Bewerbung bei Jakob Pumberger.

Bäckerei Pumberger GmbH

Pumberger Jakob - Hauptstraße 10 - 4133 Niederkappel - T: 0664/5564111
office@pumberger-baecker.at - www.pumberger-baecker.at

WEISSEL

Renommiertes Bauunternehmen in Linz sucht zum sofortigen Eintritt

Vorarbeiter/Vizepolier/Facharbeiter (m/w)

Das erwartet Sie:

- Organisation und Leitung der täglichen Arbeiten
- Koordination des Baustellenpersonals
- Sicherstellung der Einhaltung von Terminen und Sicherheitsvorschriften
- Dokumentation des Baufortschritts und Materialdisposition
- Ansprechpartner für Kunden und Auftraggeber

Ihr Profil:

- Handwerkliche Ausbildung (Hochbauer, Schalungsbauer etc.)
- Mehrjährige Berufserfahrung und Erfahrung im Führen von Baustellen
- Eigenverantwortliche, lösungsorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eine unbefristete Anstellung in einem zukunftssicheren Unternehmen
- Anspruchsvolle Aufgaben und leistungsbezogene Entlohnung
- Firmenfahrzeug
- Bruttostundenlohn € 21,20/€ 21,79/€ 19,30 zzgl. Überzahlung nach Qualifikation

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie eine langfristige Mitarbeit in einem flexiblen Arbeitsumfeld.

Bewerbungen bitte per E-Mail an traunwieser@weissel.at oder Tel. 0664/1448240

TESTFAHRT

Mitsubishi Outlander: Das Warten hat ein Ende

Mitsubishi war eigentlich schon weg, ist dann doch geblieben und liefert mit dem neuen Outlander ein lang ersehntes Flaggschiff aus eigenem Haus.

Der für 2019 angekündigte Rückzug aus Europa fand nie statt, stattdessen startete man mit umgelabelten Renaults neu. Nun folgt mit dem Outlander wieder ein eigenständiges Modell. Ganz so neu ist er nicht: Bereits 2021 kam er in Japan, China und den USA auf den Markt. Interessantes Design, moderner Plug-in-Hybrid, tolles Interieur und großzügige Platzverhältnisse prägen ihn bis heute.

Der Outlander setzt auf „Auffallen, aber nicht um jeden Preis“. Seine Größe, Höherlegung und markante Front stehen einer ruhigen Silhouette gegenüber. Innen herrscht enorme Bewe-



Der Mitsubishi Outlander 2.4 Plug-in-Hybrid

Foto: www.fahrfreude.cc

gungsfreiheit, die Beinfreiheit in der zweiten Reihe ist fürstlich. Dafür schrumpft der Kofferraum etwas, bleibt mit 498 bis 1.404 Litern aber ausreichend.

Komfort mit Allrad

Der 22,7 kWh große Akku speist den Plug-in-Hybrid: ein 2,4-Liter-Saugbenziner und zwei E-Motoren bringen zusammen 306

PS und 450 Nm. In 7,9 Sekunden sprintet der Outlander auf 100 km/h, fährt maximal 170 km/h und bietet bis zu 84 km elektrische Reichweite. Komfort und Allrad stehen klar im Vordergrund.

Materialien, Verarbeitung und Gesamteindruck liegen auf Premiumniveau. Zwei 12,3“-Displays und klassisch-bedienbare

Regler sorgen für Übersicht. Preislich startet der Outlander bei 51.990 Euro. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Mitsubishi Outlander 2.4 Plug-in-Hybrid

Motor: 4-Zylinder Benziner/
2 E-Antriebe
Systemleistung: 306 PS
Max. Drehmoment: 450 Nm
Testverbrauch: ca. 7,2 Liter
Vmax: 170 km/h
0 auf 100 km/h: 7,9 Sek
Preis ab: 51.990 Euro



DER NEUE CITROËN C3 MADE IN EUROPE

AB
15.490 €

JETZT PROBE FAHREN

bei Versicherung und
Finanzierung über
die Stellantis Bank*

8 Jahre
Citroën We Care
Garantie



CITROËN

Stand: 07/2025. Verbrauch kombiniert: 5,4 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 126 - 128 g/km. Aktionspreis € 15.490,- für den C3 YOU Turbo 100; beinhaltet € 500,- Aktionsbonus, € 1000,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko und Insassensunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.09.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Pöchtrager
NEUFELDEN

Autohaus Pöchtrager
Veldner Strasse 76, 4120 Neufelden
T +43 7282 / 6338

office@poechtrager.com
www.citroen-partner.at/poechtrager

OLDTIMER-EVENT

Jetzt schon für Classic '26 anmelden

MÜHLVIERTEL. Das Charity-Oldtimer-Event Mühlviertel Classic 2026 wirft schon jetzt seine Schatten voraus, denn die Anmeldung dafür ist bereits unter www.muehlviertel-classic.at möglich. Von 10. bis 14. Juni wird das Hotel Freigold in Frei-

stadt wieder Start- und Zielpunkt, Dreh- und Angelpunkt der Rallye sein.

Angefahren werden im kommenden Jahr unter anderem das Hotel Königswieserhof in Königswiesen, aber auch das Hotel Guglwald in Vorderweißenbach

oder das Restaurant Hubertushof in Peilstein. Am dritten Tag wird am Lipno-Stausee in Südböhmen Rast eingelegt.

Neben den mit rund 20 Sonderprüfungen gespickten Touren und einem großen Abendprogramm sind die Teilnehmer auch

im kommenden Jahr wieder im Dienst der guten Sache unterwegs: Der Reinerlös der Veranstaltung geht an den „Drive for Charity“-Sozialtopf, mit dem bei Notfällen in der Region rasch und unbürokratisch geholfen werden kann. ■

GO ELECTRIC
Ford

Ford Explorer®

mit zu 602 km Reichweite*

Jetzt ab

€ 27.690,-¹⁾

oder ab €179,- mtl. bei Leasing¹⁾



Scannen und Probefahrt vereinbaren.

Ford Capri®

mit zu 627 km Reichweite*

Jetzt ab

€ 29.990,-²⁾

oder ab €119,- mtl. bei Leasing²⁾



JETZT PROBEFAHRT BUCHEN!



AUTORANSMAYR

4150 Rohrbach-Berg

Bahnhofstraße 22

Tel. 07289 / 82440

www.auto-ransmayr.at

**AUTOHAUS
HAUZENBERGER**

4180 ZWETTL/RODL

LINZER STR. 14, TEL. 07212 / 6666

Symbolfotos | Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus.

1) Berechnungsbeispiel am Modell Explorer Style SUV-Elektromotor mit Standard Range - 52kWh - RWD 1-Gang-Automatikgetriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 27.690,-; Anzahlung € 8.307,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 14.503,09; monatliche Rate € 179,-; Sollzinssatz 5,49%; Effektivzinssatz 5,92%; gesetz. Vertragsgebühr € 168,99; zu zahlender Gesamtbetrag € 31.571,08; Gesamtkosten € 3.881,08. Stromverbrauch: 14,5 - 17,6 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 352 - 602 km (Prüfverfahren: WLTP)

2) Berechnungsbeispiel am Modell Capri Style CUV Elektromotor mit Standard Range - 52kWh - RWD 1-Gang-Automatikgetriebe: Aktionspreis € 29.990,-; Anzahlung € 8.997,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 14.893,86; monatliche Rate € 209,-; Sollzinssatz 5,49%; Effektivzinssatz 5,94%; gesetz. Vertragsgebühr € 190,29; zu zahlender Gesamtbetrag € 34.113,15; Gesamtkosten € 4.123,15. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt bei 1) und 2) über FordCredit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Stromverbrauch: 13,8 - 16,7 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 370 - 627 km (Prüfverfahren: WLTP). Nähere Informationen erhalten Sie bei AutoRansmayr Rohrbach oder Autohaus Hauzenberger.

DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS KEINER KANN DIESEM KOMFORT WIDERSTEHEN



AB

18.490 €bei Versicherung und
Finanzierung über
die Stellantis Bank*

CITROËN

AUCH 100% ELEKTRISCH ERHÄLTICH
OPTIONAL MIT 7 SITZEN

Stand: 07/2025. Verbrauch kombiniert: 5,6 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 135 - 136 g/km. Aktionspreis € 18.490,- für den C3 Aircross YOU Turbo 100; € 670,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsverteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko und Insassensunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.09.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Pöchtrager
NEUFELDEN

Autohaus Pöchtrager
Veldner Strasse 76, 4120 Neufelden
T +43 7282 / 6338



Foto: Gahleitner

Traktorfahrer werden zu Olympioniken Zum achten Mal lädt der Traktor-Stammtisch Altenfelden zur Traktorolympiade: Am Sonntag, 31. August, machen sich die Fahrer von 9 bis 11 Uhr auf den Weg, um entlang der Strecke rund um Altenfelden an sechs Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Start und Ziel ist beim Wildparkwirt, wo um 13.30 Uhr auch die Siegerehrung stattfindet. Interessierte Teilnehmer können sich unter Tel. 0676 6366280 anmelden.

DER NEUE CITROËN C4

VIELLEICHT DAS KOMFORTABELSTE AUTO IM UNIVERSUM

AB

26.330 €bei Versicherung und
Finanzierung über
die Stellantis Bank*

AUCH 100% ELEKTRISCH ERHÄLTICH



8 Jahre
Citroën We Care
Garantie



CITROËN

Stand: 07/2025. Verbrauch kombiniert: 4,5 - 5,6 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 106 - 134 g/km. Aktionspreis € 26.330,- für den C4 YOU Hybrid 110; beinhaltet € 1500,- Aktionsbonus, € 1500,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsverteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassensunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.09.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Pöchtrager
NEUFELDEN

Autohaus Pöchtrager
Veldner Strasse 76, 4120 Neufelden
T +43 7282 / 6338

office@poechtrager.com
www.citroen-partner.at/poechtrager

55 JAHRE AUTO EDER

Eine Erfolgsstory feiert Jubiläum

WALDING/PASCHING. 1970 starteten Hans und Anna Eder mit der kleinen Martha-Tankstelle in Walding, welche dem Großvater abgekauft wurde. Heute, 55 Jahre später, zählt das Autohaus Eder in Österreich zu den verkaufsstärksten Autohäusern für die Marken Mazda und Kia.



Die Familie Eder im Betrieb: ein Foto – drei Generationen

Foto: Auto Eder

Somit ist Auto Eder nicht nur mit dem Haupt-Standort in Walding bekannt, sondern seit fast 20 Jahren auch in Pasching, wo man den Standort von Autohaus Dallinger gekauft hatte. Man blickt auf eine Historie zurück, in der bereits über 20.000 Mazda, fast 8.000 Kia sowie tausende Gebrauchtwagen verkauft wurden. Neben den unternehmerischen Erfolgen werden seit Jahrzehnten Hauptsponsoring- bzw. Premium-Sponsoring-Partnerschaften mit den Black Wings Linz, der

Sportunion Walding, Radclub Auto Eder Walding und der Sportunion St. Martin/M. (Fußball) gefördert.

Jubiläumswochen von 1. bis 15. September

Besonders stolz ist man darauf, dass bereits die dritte Generation der Familie Eder im Autohaus Führungspositionen innehat und somit durch und durch als Familienunternehmen dasteht. Der größte Dank gilt aber den über 70 motivierten Mitarbei-

tenden an beiden Standorten, welche großteils bereits seit Jahrzehnten für Verlässlichkeit und Zusammenhalt stehen.

Zu guter Letzt darf man natürlich nicht die jahrelangen Stammkunden vergessen. Daher sagt Auto Eder laut DANKE und schenkt exklusiv in den Jubiläumswochen von 1. bis 15. September den ersten 55 Käufern eines neuen Mazda oder Kia einen Zubehörgutschein in Höhe von 550 Euro. Neben den

Verkaufsaktionen mit Rabatten bis zu 8.500 Euro warten der brandneue vollelektrische MAZDA6e sowie das Facelift des Kia Sportage. Wichtig zu wissen ist auch, dass der Kia CEED als Fünftürer und Kombi nur noch in limitierter Stückzahl verfügbar ist. Einfach in Walding oder Pasching vorbeikommen und mitfeiern. ■ Anzeige

Auto Eder Pasching

An der Trauner Kreuzung 6
4061 Pasching
Tel. 07229 73144

Auto Eder Walding

Mühlkreisbahnstraße 3
4111 Walding
Tel. 07234 82473
www.auto-eder.at



Gute Verbindungen bringen dich überall hin.

Der Kia Ceed und Kia XCeed.

Nur für kurze Zeit:

€ 4.400,-
Sommerbonus¹⁾



Movement that inspires



Kia Ceed Titan bei
Leasing und Versicherung ab¹⁾

€ 18.040,-

Kia XCeed Titan bei
Leasing und Versicherung ab¹⁾

€ 23.040,-

Hans Eder GmbH | www.auto-eder.at

An der Trauner Kreuzung 6 | Nähe PlusCity | 4061 Pasching
Tel.: 07229 - 73 144
office.pasching@auto-eder.at

Mühlkreisbahnstraße 3 | 4111 Walding
Tel.: 07234 - 82 473
office.walding@auto-eder.at

AUTOEDER

LINZ | PASCHING • WALDING

CO₂-Emission: 146-121 g/km; Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel gem. VO (EU) Nr. 540/2014 u. Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798] für Ceed und XCeed: Fahrgeräusch dB(A) 66,0-63,0/Nahfeldpegel dB(A) /min⁻¹ 76,0-74,0/3750. 1) Listenpreis Kia Ceed Titan € 22.440,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.500,- Retailbonus, € 1.000,- Kaufvertragsbonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus und € 400,- Versicherungsbonus. Listenpreis Kia XCeed Titan € 27.440,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.500,- Retailbonus, € 500,- Kaufvertragsbonus, € 2.000,- Finanzierungsbonus und € 400,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus nur gültig b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers., Bindefrist/Mindestfz: 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht) b. Kauf eines Neuwagens bis 30.09.25; Preisvorteil nicht mit anderen Finanzierungsangeboten kombinierbar. Aktion gültig beim teilnehmenden Kia-Partner solange der Vorrat reicht, längstens aber bis 30.09.25 bei Finanzierung über Kia Finance; 10.000km/Jahr Laufleistung; Abwicklung Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 07/2025. *) 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.



RACE AROUND AUSTRIA

Drei Tage, 20 Stunden, 47 Minuten

JULBACH. Wie ein Häufchen Elend sitzt Michael Hofer nahe der südsteirischen Weinstraße am Fahrbahnrand. Gut zwei Tage später ist er Vizeweltmeister im Ultra-Radsport. Hofers Race Around Austria ist die Definition eines Kaftaktes. Im Interview lässt der Julbacher die entscheidenden Momente Revue passieren.

Tips: Michael, wie geht's dir nach diesem gewaltigen Rennen?

Michael Hofer: Körperlich ganz gut. Ich war auch schon wieder ein paar Mal Rad fahren, die längste Tour über rund vier Stunden. Lediglich die Fußsohlen machen noch etwas Probleme und den Kopf trage ich etwas weiter vorne als sonst, weil sich die Nackenmuskulatur noch erholen muss. Mental holt mich das Rennen im Schlaf noch ein, in meinen Träumen sitz ich noch immer am Rad. Das legt sich aber hoffentlich bald, ansonsten werde ich mich nochmals in die Hände von Markus Bruckner begeben, der mich auch im Rennen in den Schlaf begleitet hat.

Tips: Markus Bruckner war als Hypnose-Coach Teil deines Betreuer-teams. Kannst du vielleicht schildern, wie es dazu kam und wie diese Zusammenarbeit abgelaufen ist?



Michael Hofer und sein Betreuer-Team haben es geschafft.

Foto: Jure Gasparic

Hofer: Ich hatte in den letzten Wettkämpfen oft Probleme mit den Schlafpausen, deshalb habe ich Markus an Bord geholt. Mit ihm habe ich vor dem Rennen schon zusammengearbeitet, wir haben das Einschlafen mit Hypnose getestet und eine gemeinsame Vertrauensbasis aufgebaut. Im Rennen selbst hat dann jede Schlafpause perfekt geklappt: Ich konnte dank Markus' Methoden selbst an lauten Orten sofort einschlafen und war nach der Aufwachprozedur geistig und körperlich sofort wieder voll da. Ich werde jetzt im Nachhinein oft auf meinen „Hypnotiseur“ angesprochen. Ich kann jedem, den es interessiert, nur empfehlen, sich unter hypno-coach.at selbst ein Bild zu machen und mit Markus Kontakt aufzunehmen. Wichtig ist es natürlich, offen dafür zu sein, für

mich war es jedenfalls der richtige Weg.

Tips: Sieger Rainer Steinberger aus Bayern ist das Rennen schon mehrmals gefahren und war im Ziel der Meinung, dass die heurige Austragung eine der härtesten der letzten Jahre war. Wie siehst du das?

Hofer: Ich kann mein Rennen eigentlich in drei Abschnitte einteilen. Vom Start weg lief es ganz gut und ich war auch schnell unterwegs. Ein erstes Tief gab es im Mühlviertel: Einerseits war es extrem heiß, andererseits war ich sehr gestresst und habe dadurch den Fokus verloren; Der große Einbruch kam aber erst in der Südsteiermark. Bis dorthin, das wäre mein erster Abschnitt, war es noch nicht mein Rennen, wie ich es mir



Markus Bruckner bei der Arbeit

Foto: Team

vorgestellt hatte. Mein Betreuer-Team hat mich dann wieder fit bekommen und danach lief es, quasi im zweiten Abschnitt, wie am Schnürchen; bis ungefähr zum Dientner Sattel, kurz vor Bischofshofen. Von dort weg, das wäre mein dritter Abschnitt, weiß ich nicht mehr allzu viel. Ich habe Dinge gesehen, die nicht da waren, und dachte, dass ich schon im Ziel sei und mein Team mich noch im Kreis fahren lässt. Tatsächlich haben sie aber dafür gesorgt, dass ich sicher in St. Georgen ankomme.

Tips: Dein Race Around Austria in wenigen Worten zusammengefasst?

Hofer: Hart, spannend, aber eine ganz eigene, coole Erfahrung. ■



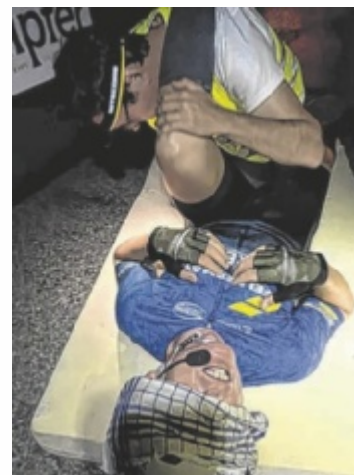
Hofer bei der Siegerehrung mit Gewinner Rainer Steinberger

Foto: Katja Pokorn



Großglockner, Hochtor, 2.504 Meter Seehöhe: Teamwork am höchsten Punkt des Race Around Austria

Foto: Anze Furlan / psqt productions



Physio Clemens Kehrer bei einer nächtlichen Behandlung

Foto: Team



Vorjahressieger David Aichberger (SV Haslach, M.) mit Landesrat Markus Achleitner (l.) und Gino Cuturi (Medienhaus Wimmer)

Foto: Weibhold

EHRENAMTSPREIS

Das Voting läuft

BEZIRK. Mit dem „Danke schön“-Ehrenamtspreis würdigt das Sportland OÖ gemeinsam mit Tips, den OÖ Nachrichten, Life Radio und TV1 den Einsatz der Ehrenamtlichen in den oö. Sportvereinen. Auf www.tips.at/ehrenamt kann ab sofort einmal täglich für die „Helden der Vereine“ abgestimmt werden. Jeder Bezirkssieger gewinnt ein Preisgeld von 1.000 Euro. Aus den

16 Bezirkssiegern wird anschließend der Landessieger ermittelt, der mit weiteren 1.000 Euro ausgezeichnet wird. ■

Noch bis 31. August für die Nominierten im Bezirk voten: **Herwig Höfler**, Askö Mühlthal Sektionsleitung Stocksport
Julia Höglinger, Tischtennis Putzleinsdorf



KUFSTEIN RADMARATHON

Pammer siegt, Podest für Oberngruber

BEZIRK. Rund 1.500 Radsportler stellten sich beim Kufstein Radmarathon der herausfordernden Strecke über 120 Kilometer mit 1.800 Höhenmetern.

Für den Verein next125 Hackl Lebensräume verlief das Rennen überaus erfolgreich. Rene Pammer setzte bereits früh am zweiten Anstieg in Oberthiersee (Kilometer 10) ein deutliches Ausrufezeichen, als er das Tempo verschärfte und eine Spitzengruppe bildete. Später attackierte er erneut in Kramsach (Kilometer 60), setzte sich alleine ab und fuhr mit einer beeindruckenden Leistung in drei Stunden und einer Minute zum Tagessieg. Christian Oberngruber hielt sich lange in der Spitzengruppe. Nach



Rene Pammer (m.) aus St. Johann und Christian Oberngruber (r.) aus Putzleinsdorf

Foto: Next125 Hackl Lebensräume

der Attacke von Pammer taktierte er zusammen mit den Verfolgern um die Podestplätze. Am kurzen Anstieg in Kirchbichl versuchte er sich entscheidend von Jan Kattenek zu lösen, musste sich diesem jedoch im finalen Sprint geschlagen geben. Mit Rang drei erreichte er dennoch ein Top-Ergebnis. ■

LIGAPORTAL

Sky X Sport statt 200 um nur 20 Euro

OÖ. Eine geniale Aktion sorgt derzeit bei Sportfans in ganz Österreich für Begeisterung: Wer bei einem bekannten Wettanbieter als Neukunde mindestens 20 Euro einahlt, erhält von Ligaportal – Österreichs größter Fußball-App – sechs Monate Sky X Sport im Wert von über 200 Euro dazu.

Die Aktion richtet sich an alle, die den Nervenkitzel beim Wetten lieben und gleichzeitig hochklassigen Live-Sport genießen wollen. Sky X Sport bietet 100 Prozent Live-Sport mit allem, was das Herz begehrt: internationaler Spitzensport, ADMIRAL Bundesliga, hochkarätiges Tennis, Motorsport, Golf und viele weitere Sportarten – jederzeit und überall verfügbar. Die Teilnahme ist einfach: Zuerst wird beim Wettanbieter ein neues Wett-



Sky und Ligaportal haben eine sensationelle Aktion.

Foto: GEPA/Admiral

konto eröffnet und ein Betrag von mindestens 20 Euro eingezahlt. Anschließend platziert man eine Wette auf beliebige Spiele. Zum Schluss reicht man einen Screenshot des Wertscheins über das Teilnahmeformular auf ligaportal.at ein. Innerhalb weniger Tage er-

hält man dann einen Gutscheincode für sechs Monate Sky X Sport per E-Mail. Einzahlen, wetten, Sky genießen – so einfach war's noch nie, sich sechs Monate Sporthighlights zu sichern! Live dabei sein bei allen Spielen in der ADMIRAL Bundesliga

via Sky X Sport. Mehr Infos: ligaportal.at/sky. Übrigens: Sky Österreich und Ligaportal gingen vor Kurzem eine wegweisende Partnerschaft ein.

Sky Videoclips im Ligaportal

Seit einiger Zeit integriert Ligaportal.at In-Match-Videos (Tore, Ausschlüsse) der Bundesliga direkt in seinem Liveticker und steigert dadurch das Nutzererlebnis signifikant.

Die Ligaportal-App ist mit knapp 100 (!) Millionen Zugriffen pro Monat die viertgrößte österreichische App und stellt für alle Fußballspiele, von der Champions League bis zur zweiten Klasse, einen Liveticker zur Verfügung. ■ Anzeige

QR-Code scannen für mehr Infos zur Aktion!



BEACHVOLLEYBALL

Duo Kitzmüller/Pfoser im Aufwind

FREISTADT/ULRICHSBERG.

Das Mühlviertler Beachvolleyball-Duo Tristan Kitzmüller (Freistadt) und Tobias Pfoser (Ulrichsberg) sorgt für Furore im Sand und sammelt Titel und Erfolge auf Landes-, Bundes- und internationaler Ebene.

In Perg konnten die beiden Mitte August ihren Landesmeistertitel in Oberösterreich erfolgreich verteidigen und bestätigten damit eindrucksvoll ihre derzeit starke Form. In einem spannenden Finale setzten sie sich gegen die Paarung Grasserbauer/Schober aus Steyr knapp durch und durften sich – wie schon 2024 – neuerlich die Goldmedaille umhängen. Mit diesem Sieg ist das junge Team nicht nur erneut an der Spitze der Landeswertung, sondern auch fix

für die Staatsmeisterschaften in Kitzbühel qualifiziert, die Anfang September stattfinden werden. Dort wollen Kitzmüller/Pfoser an ihre jüngsten Leistungen anschließen und auch auf nationaler Bühne ein kräftiges Ausrufezeichen setzen.

In Luxemburg im Viertelfinale

Auch international machen die beiden Schlagzeilen: Bereits Anfang August gelang ihnen beim stark besetzten MEVZA-Turnier in Esch-sur-Alzette (Luxemburg) der Sprung ins Viertelfinale. Am Ende wurde es Platz fünf – der bisher größte internationale Erfolg für das Duo. „Der Auftritt in Luxemburg hat uns gezeigt, dass wir auch international mithalten können“, sagt Tobias Pfoser aus Ulrichsberg.



Landes-Gold für Tristan Kitzmüller (l.) und Tobias Pfoser

Foto: privat

Staatsmeisterschaft als Saisonhighlight

„Die bisherigen Erfolge sind für uns ein wichtiger Schritt, aber wir wollen mehr“, betont Pfoser. Sein Partner ergänzt: „Die Staatsmeisterschaften in Kitzbühel sind sicherlich das Saisonhighlight im österreichischen Beach-Volleyball. Dass wir uns dafür qualifiziert haben, macht uns enorm stolz und zeigt unsere Entwicklung in den letzten Jahren.“

Mit der Titelverteidigung bei den Landesmeisterschaften, dem starken internationalen Auftritt in Luxemburg und dem Club-Staatsmeistertitel von Marchtrenk hat sich das Duo Kitzmüller/Pfoser endgültig als aufstrebendes Team im österreichischen Beach-Volleyball etabliert. ■

Club-Erfolg für Kitzmüller

Ein weiterer Höhepunkt folgte am 19. August in Marchtrenk: Dort holte sich Kitzmüller mit seinem Team den Club-Staatsmeistertitel. Im Rahmen der Austrian Beach Volleyball League krönte sich die Mannschaft aus Oberösterreich zum Club Staatsmeister – ein zusätzlicher Beweis für die derzeitige Topform des Freistädters.

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 16 (im Wert von 952,60 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU



breitbandbuero.gv.at



OPEN AIR

Grüne laden zum Sommerfest

NEUFELDEN. Der Marktplatz in Neufelden verwandelt sich beim Sommerfest am 6. September wieder in eine Bühne.

Musikgruppen aus dem Mühlviertel, viele davon aus Neufelden und Umgebung, sorgen für ein vielseitiges Programm. Zu hören sind Ohrwurm Dixie – sieben leidenschaftliche Musiker, die den schwungvollen Dixieland-Jazz mit viel Spielfreude lebendig halten; Viva la Klång & Friends – vier Musikerinnen aus dem Oberen Mühlviertel mit Freunden, die mit vielfältigen Instrumenten unverwechselbare Klangwelten schaffen; die Djangos – ein Quartett mit Swing, Klezmer und Schlagnern aus den 1920er-Jahren; und PAUL!, der für kraftvollen Deutschpop mit Einflüssen aus den 80ern sorgt.



Beim Sommerfest in Neufelden ist wieder für ein vielseitiges Musikprogramm gesorgt.

Foto: Grüne Neufelden

Für das leibliche Wohl sorgen die Trattoria Einstein, Philip Rachinger/Ois, die Ortsbäuerinnen Neufelden, Anni Reiter mit Wei-

nen vom Weingut Fiegl-Ruby und die Konditorei Schröckmayr-Kastner mit süßen Spezialitäten.

Ort der Begegnung

Das Sommerfest der Grünen Neufelden hat sich als fixer Bestandteil im regionalen Veranstaltungskalender etabliert. „Auch in diesem Jahr möchten wir herzlich einladen, gemeinsam mit uns zu feiern“, sagt Fraktionsobmann Andreas Gahleitner. „Dieses Fest soll nicht nur eine Bühne für unsere zahlreichen Musiker sein, sondern auch ein Ort der Begegnung – ein Abend, an dem kultureller Austausch, gemeinsames Erleben und kulinarischer Genuss im Mittelpunkt stehen.“ ■

Samstag, 6. September,

ab 18 Uhr

Marktplatz Neufelden

Wetterbedingte Änderungen werden auf Facebook (Neufeldner Sommerfest) bekannt gegeben.

Frühstücks-Workshop

LEMBACH. Die Wilden Weiber melden sich nach der Sommerpause zurück: Am Donnerstag, 4. September, gibt es von 9 bis 11.30 Uhr wieder einen Workshop mit Bio-Frühstücksbrunch zum Thema Wilde Beerenzeit. Vortragende sind Irmi Kaiser und Verena Reisinger. Anmeldung: gasthaus.haderer@aon.at

Literaturtage

OTTENSHEIM. Auf der Fähre, im Gemeindesaal, in der Postwerkstatt, im Kino kommt es von 5. bis 7. September zu literarischen Begegnungen. Dann finden nämlich die Ottensheimer Literaturtage statt. Drei Tage lang bereichert die internationale Literaturszene das Kulturleben. Neben Lesungen mit musikalischer Begleitung an allen drei Tagen steht am Samstag, 6. September, um 19.30 Uhr auch ein Journalistengespräch an: Paul Lendvai und Paul Krisai im Kino Ottensheim und haben dabei die Welt im Blick. Tickets: literaturschiff.at/ticket

MARKTTREIBEN

Burg Piberstein gibt dem Handwerk wieder Raum

HELFENBERG. Der Kulturverein Piberstein lässt einmal mehr das goldene Handwerk hochleben: Am 30. und 31. August geht der große Handwerksmarkt in den alt-ehrwürdigen Gemäuern über die Bühne.

Rund 70 Aussteller geben dem Markt diesmal seinen ganz eigenen Flair: Es wird nämlich nicht nur ausgestellt und verkauft, es wird auch vor Ort gearbeitet. Der Blickpunkt richtet sich dabei besonders auf das alte Handwerk. Schließlich sollte es nicht in Vergessenheit geraten.

Gut essen, gut trinken

Im Hof ist Raum für Gemütlichkeit. Es gibt gutes Essen und Ge-



Stefan Fölser wird wieder mit seinem Spinnrad vertreten sein.

Foto: heck

tränke vom heimischen Gastwirt Clemens Dollhäubl. Selbstgemachte Mehlspeisen und Bauernkräpfen bereichern die

Kulinarik. Dazu gibt es Musik. Am Samstagnachmittag spielt die „Bacadi Brassband“ aus Oberneukirchen und da ertönt nicht nur Volksmusik, da werden auch moderne Klänge die Gäste erfreuen.

Am Sonntag spielen am Vormittag die „Traberger Hardbradler“ und am Nachmittag schließlich die „Stoamühna Tanzlmsi“ aus Helfenberg und Umgebung.

Der Erlös des Marktes dient der Sanierung und Erhaltung der Burg Piberstein (www.burg-piberstein.com) ■

30. und 31. August

jeweils 10 bis 17 Uhr

Burg Piberstein, Helfenberg

Eintritt: 3 Euro



Lukas mit Eselin Elisa Foto: Tiergarten Walding

RUNDGANG

Tiergarten entdecken

WALDING. Für besondere Augenblicke inmitten von Tieren ist in der letzten Ferienwoche gesorgt: Kinder erwartet am 3. September, um 15 Uhr ein Rundgang durch den Tiergarten Walding. Sie erfahren dabei viel Wissenswertes über die verschiedenen Tiere und natürlich dürfen diese gefüttert und ausgiebig gestreichelt werden. Normaler Eintritt, die Führung inklusive Tierfutter ist kostenlos. ■

Mittwoch, 3. September, 15 Uhr, Tiergarten Walding bei jedem Wetter



Luis aus Südtirol Foto: M. Zöschg

KABARETT

Luis weiß, was lustig ist

LEMBACH. Seit über 20 Jahren ist Luis aus Südtirol auf den Bühnen im deutschsprachigen Raum unterwegs. Am 12. September gibt er um 19.30 Uhr in der Alfons Dorfner-Halle in Lembach ein Best-of aus zwei Jahrzehnten: Scharfsinnig, hintergründig, spitzzüngig und frech, wie man ihn eben kennt. Karten gibt's bei www.oeticket.com, Libro, in Trafiken, bei der SMW und unter Tel. 0699 18162371. ■

PERFORMANCE-BRUNCH MÖH

Es dreht sich um Kunst und Essen in der Stritzlmühle

LEMBACH/PUTZLEINSDORF.

Künstlerin Elisabeth Falkinger, die auch Müllerin, Gärtnerin und Musikerin ist und die elterliche Stritzlmühle zwischen Putzleinsdorf und Lembach in die Zukunft führt, will hier auch zeitgenössische Kunst verwirklichen. In diesem Sinne gibt es am 7. September einen Performance-Brunch, der sich passend rund ums Mehl dreht und Körper, Herz, Hirn und Seele nähren will.

„Möh“ nennt sich die künstlerisch-kulinarische Matinée, die eine Veranstaltung von ART.ist (Verein zur Unterstützung künstlerischen Schaffens) in Kooperation mit Elisabeth Falkinger und dem Musikkultur Club Lembach ist. Das Format besteht seit mehr als zehn Jahren und findet heuer zum ersten Mal in Lembach statt. Die junge Stritzlmühllerin beschreibt: „Das Publikum ist eingeladen, einen halben Tag in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen und sich Kunst und Essen auf der Zunge zergehen zu lassen.“ Beim Performance-Brunch können Besuchende die traditionsreiche Getreidemühle auf eine unkonventionelle Art erkunden: Bei der Begehung durch die Mühle wird die Mehlproduktion veran-



Das Kollektiv Feldarbeiter*innen mit Gastgeberin Elisabeth Falkinger (vorne Mitte) zeigt beim ersten Performance-Brunch in der Stritzlmühle eine raumgreifende Installation.

Foto: Bernhard Müller

schaulich. Dazu gibt es Musik des GIS Orchesters, das mit dem Prinzip der dirigierten Improvisation arbeitet. Der Mühlenraum wird zu einem Klangkörper, der die Rohheit der Gemäuer mit feinsten Mechanik verbindet und die Komplexität der vorgestrickten Muster aufzubrechen versucht.

Diese hinterfragt auch das Künstlerkollektiv „Feldarbeiter*innen“ (Petra Sturm, Johanna Schlömlcher, Veronika Persché, Clara Jacquemard, Elisabeth Falkinger) in seiner raumgreifenden Installation. Die freischaffende Performerin Regina Picker wiederum fragt sich in ihrer Performance „High Mad“, ob sich Heimat wirklich verorten lässt oder doch eher das gemeinsame Essen verbindet.

Kunst- und Gaumenerlebnis

Neben dem künstlerisch-kulinarischen Programm steht auch Kulinarisches auf der Speisekarte. Leo Calice tischt etwa Lupinenmiso-Butter und Getreidesprossen, Knusperknäufchen mit lauwarmem Mühlviertler Hummus oder Armes Schwein von der Sonnenterrasse auf. ■

Sonntag, 7. September, 11 bis 15 Uhr
Stritzlmühle, Lembach (Starz 3)
Eintritt (Performances & Essen): 40 Euro; 15 Euro für 7- bis 16-Jährige, Kinder unter 6 Jahren frei
Anmeldung bis 3. September:
<https://www.performancebrunch.at/>
anmeldung-1/ oder per Mail an performancebrunch@gmail.com



Foto: Fischerverein Sarleinsbach

Fischbraten

Bei der Naturteichanlage Lichtmühle in Sarleinsbach lädt der örtliche Fischerverein am Freitag, 5. September, wieder zum Fischbraten ein. Ab 10 Uhr können die vorbestellten Steckerlfische und Räucherforellen vor Ort gegessen oder abgeholt werden. Die Vorbestellung ist bis 1. September unter Tel. 0664 73516627 möglich.

ERLEBNISREICH

Die Nacht im Museum Klangfabrik verbringen

HASLACH. Ein besonderes Erlebnis verspricht die „Lange Nacht der Märchen“ im Museum Mechanische Klangfabrik in Haslach am Freitag, 29. August.

Seit Jahrhunderten faszinieren Märchen Groß und Klein. Die Mechanische Klangfabrik lädt dazu ein, ihre Sammlung alter Märchenschallplatten mit liebevoll gestalteten Hüllen kennenzulernen – und den Abend (oder sogar die Nacht) gemütlich im Museum zu verbringen.

Freitag, 29. August, 19 Uhr
Mechanische Klangfabrik Haslach
Infos: www.ooe-volkskultur.at/volkskultur-erleben



Spannender Abend im Museum

Foto: Mechanische Klangfabrik Haslach

Gemeinsam wird ein Märchen ausgewählt und angehört, dazu gebastelt und gezeichnet. Es gibt Kakao, Zeit zum Plaudern und ein

Kommen und Gehen ist jederzeit möglich. Wer übernachten möchte, bringt einfach Isomatte, Schlafsack und Zahnbürste mit. ■

FLOHMARKT

Schätze im Kofferraum

GOLDWÖRTH. Das Sportplatzgelände (Wiesengelände) in Goldwörth wird am Samstag, 27. September, von 8 bis 12 Uhr zum Treffpunkt für Schnäppchenjäger und Verkäufer: Beim 1. Kofferraumflohmarkt kann jeder ganz unkompliziert aus dem Kofferraum des eigenen Autos verkaufen. Von Kleidung über Bücher und Spielsachen bis hin zu allerlei Raritäten – das Angebot ist so bunt wie die Besucher. Wer mitmachen möchte, kann sich jederzeit online unter www.wb-feldkirchen.at anmelden. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 bzw. 10 Euro pro Auto und wird vor Ort eingehoben.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Getränke und frische Leberkäsemmeln sorgen für Stärkung zwischen dem Stöbern und Feilschen. ■



Pferdefreunde sollten sich das Fest nicht entgehen lassen.

Foto: Reit- u. Fahrverein Pfarrkirchen

ABWECHSLUNGSREICH

Ein Fest für Ross und Reiter in Pfarrkirchen

PFARRKIRCHEN. Der Reit- und Fahrverein Pfarrkirchen veranstaltet am Sonntag, 31. August, wieder das alljährliche Reiterfest. Los geht es um 10.30 Uhr mit einem Frühschoppen. Dort kann man mit Kutschen fahren und die Kinder dürfen reiten. Ab 13 Uhr steigt ein Kegelfahrbewerb und

um 14 Uhr ein Schauprogramm. Höhepunkt ist die Verlosung eines Fohlens um 16.30 Uhr. ■

Sonntag, 31. August
ab 10.30 Uhr
Eilmannsberg bei Altenhof, Gemeinde Pfarrkirchen
Eintritt frei

OÖ VOLKSLIEDWERK

In Haslach erklingt der Kirchturm wieder

HASLACH. Im alten Weberort Haslach gibt es am Samstag, 30. August, ein ganz besonderes Gustostückerl in Sachen Musikgenuss zu erleben.

Das OÖ Volksliedwerk lädt zum Klingenden Kirchturm ein. Ab 19.30 Uhr verwandelt sich der alte Wehrturm in einen Klangturm. Aufgeteilt auf die verschiedenen Ebenen im massiven Kirchturm, bieten Gesangs- und Musikgruppen feine Alpenländische Volksmusik. Das Publikum ist eingeladen, zwischen den Ebenen hin- und her zu wandern und den Ensembles zu lauschen.

Sa., 30. August, 19.30 Uhr
Kirchturm Haslach
Eintritt: freiwillige Spende



Foto: Sigi Tomaschko

Der Kirchturm wird zum Klangturm.

Es wirken mit: Eana zwei, der Michaeli-Viergesang, das Flügelhorn-Duo Mader-Kreiner und das herz.eigen-Tritett. ■

ROCKSHOCK THEATRE

Legendäres Metal-Festival geht in St. Martin in die nächste Runde

ST. MARTIN. Das legendäre RockShock Theatre, das Metal-Festival im Mühlviertel, ist auch 2025 wieder am Start – genauer gesagt am 13. September in St. Martin.

Die Organisatoren sind heuer fest entschlossen, das mit Vorfreude erwartete RockShock 2024, welches dann aber dem Starkregen zum Opfer fiel, nachzuholen. Vier der fünf Bands aus dem Line-up 2024 haben bereits zugesagt, im September die RockShock-Bühne zu rocken. Der hochkarätige Ersatz für Nordblut, welche terminlich verhindert sind, ist Iskariot. Den Start macht Sarcastic Terror aus Eferding, eine old-school



Zeit, abzurocken und die Haare fliegen zu lassen.

Foto: Simone Höglinger

Death Metal Band im Stil der 80er-Jahre. Als Nächstes folgt mit Reckon Death eine talentierte Melodic Death Metal Band aus Freistadt. Iskariot aus Linz mit ihren treibenden Riffs werden anschließend die Metal-Herzen erfreuen. Danach kommt Blacke-

ned Deathgrind vom Feinsten: Distaste machen bei ihrer Tour durch Europa auch einen Stopp am RockShock und werden in bester Grindcore-Manier mit heftigen Vocals, sägenden Riffs und doomigem Unterton ordentlich einheizen!

Brutal, emotional und mit enormer Live-Präsenz – der Headliner Disbelief reist mit neuem Album „Killing Karma“ im Gepäck an und wird die RockShock-Bühne zerstören. Man darf sich auf extrem brutalen Sound mit stark melodischer Note freuen.

Das Rundherum

Für das leibliche Wohl wird im Imbiss mit Zini's hausgemachten Bosna, Leberkäsemmeln und vielem mehr gesorgt. ■

Samstag, 13. September

Allersdorf 31, St. Martin
<https://rockshock.at>
Vorverkaufstickets gibt's auf:
<https://kupfticket.com/events/rockshock-theatre-2025>



In Cowboystiefeln feiert es sich besser.

Foto: Prasanth - stock.adobe.com

FEUERWEHR-FEST

Schwarzenberg ist im Country-Fieber

SCHWARZENBERG. Country-Freunde aufgepasst: Am Samstag, 30. August, steht ganz Schwarzenberg im Zeichen des Wilden Westens. Beim Countryfest der Feuerwehr gibt's ab 20 Uhr Linedance auf der 80 Quadratmeter-Tanzfläche, Bullriding, einen Westernsaloon und

feinste Countrymusik von Michael Stone und John TC & Friends. Am Sonntag lädt die Feuerwehr noch zum Frühschoppen mit Oldtimertreffen und Hüpfburg. ■

Sa., 30. August, 20 Uhr
Feuerwehrhaus Schwarzenberg

NATURWUNDA '25

Mühlviertler Premiere am LT1 Naturwunda

HAIBACH/DONAU. Gleich zum Auftakt des Naturwundas am Sonntag, 7. September, begrüßen um 10 Uhr BradlBrass die Besucher. Es ist der erste Auftritt der Mühlviertler Tanzlmsi aus dem Bezirk Rohrbach! „Es ist für uns was ganz Besonderes, bei einer der schönsten Open-Air-Veranstaltungen des Landes dabei sein zu dürfen“, freuen sich die Mühlviertler. Gestartet wird das Naturwunda wie immer mit der größten Musikwanderung des Landes mit

Ausblicken auf das Naturwunder „Schlögenger Schlinge“. Dabei werden die Wanderer entlang des Weges von Musikgruppen aus ganz OÖ empfangen.

LT1 Open Air

Für alle Nichtwanderer geht's ebenfalls schon am Vormittag auf der LT1 Bühne los. LT1 Moderatorin Silvia Schneider präsentiert die Sound Gurus – die Stammgäste am Woodstock der Blasmusik, die BlechBradla uvm. ■ Anzeige



BradlBrass aus dem Bezirk Rohrbach um 10 Uhr beim Naturwunda! Foto: BradlBrass

FESTIVAL

„Der Rote Rächer“: preisgekrönte Arbeit von jungem kreativen Kopf bei Ars Electronica

ST. PETER/WBG / LINZ. Welche Ideen junge kreative Köpfe haben, beweist heuer wieder der von Tips präsentierte „create your world“-Bereich beim Ars Electronica Festival von 3. bis 7. September in Linz. Mit dabei ist auch Ilias Christoph Pernsteiner aus St. Peter/Wimberg.

Das Ars Electronica Festival findet heuer unter dem Titel „PANIC – yes/no“ statt. Linz wird dabei zum Hotspot der internationalen Medienkunstszene. Verteilt über Festivallocations in der ganzen Stadt werden Ausstellungen, Performances, Konzerte und Konferenzen angeboten, die meisten davon in der PostCity beim Linzer Hauptbahnhof. Dort ist auch der Bereich „u19 – create your world“ zu finden, mit der Ausstellung der 23 Gewinnerprojekte der u19-Kategorie des Prix Ars Electronica.

„Der Rote Rächer“

Unter ihnen findet sich auch Ilias Christoph Pernsteiner aus Sankt Peter am Wimberg. Ein Archäologe mit Superkräften, ein mystisches Amulett und jede Menge schräge Schurken: Er wurde für



„Der Rote Rächer“-Schöpfer Ilias Christoph Pernsteiner Foto: Pernsteiner

sein originelles Comic- und Hörspielprojekt „Der Rote Rächer“ mit einer u10-Auszeichnung gewürdigt. Der Neunjährige entdeckte früh seine Leidenschaft für Lesen, Schreiben und Zeichnen. Bereits mit sieben Jahren schrieb und illustrierte er eigene Bücher. 2024 entwickelte er den Superhelden „Der Rote Rächer“, gründete eine Website und startete einen eigenen



Aus dem preisgekrönten Comic „Der rote Rächer“ Foto: Pernsteiner

Podcast. Die Jury ist begeistert: „In starken, dynamischen Bildern erzählt er eine Superhelden-Story mit originellen Bösewichten. Das Timing der Story und die Framekomposition schaffen Spannung und Drama. In seinen Bildern demonstriert der junge Künstler dabei auch einen eigenen Stil und eine klare Vision.“

Eintauchen in das vielfältige „create your world“-Festival

Geehrt werden die Preisträger bei einer Award Ceremony am 6. September, 10.30 Uhr in der Train Hall der PostCity. Im „create your world“-Bereich können sich die

Besucher – ein Highlight für die ganze Familie – austoben und selbst experimentieren. Nur ein kleiner Auszug von vielen tollen Projekten: In der „KI Wunderwelt mit Dynatrace & CoderDojo“ können zum Beispiel Bee Bots programmiert, eigene coole Spiele gestaltet und spielerisch die Möglichkeiten von KI entdeckt werden. Im „Powerplayground“ des Vereins Energiewende Linz wird eingeladen, die grüne Transformation zu verstehen, auch findet man Energiewende-Projekte zum Mitmachen. Zu sehen sind auch die Ergebnisse des inklusiven Projekts „LIFE INKlusiv“, darunter einzigartige Bildwelten, die aus Körperdaten generiert wurden. Unbedingt machen sollte man die „Family Tour“. Mit einem AI-Agenten erleben Familien verschiedene Abenteuer im Open Lab und Ausstellungsbereich. Dazu können Aufgaben gelöst werden – Spaß ist vorprogrammiert. ■

Der Eintritt zum „create your world“-Bereich ist frei. Alle Infos und Tickets für die gesamte Ars Electronica gibt's online unter ars.electronica.art/panic/de/



Eva Rossmann zu Gast Schriftstellerin Eva Rossmann kommt auf Einladung der Öffentlichen Bibliothek für ein Autorinnengespräch mitsamt Lesung am Freitag, 29. August, nach Altenfelden. Sie liest aus ihrem Mira Valensky-Krimi „Alles Gute“, für den sie den österreichischen Krimipreis 2024 erhalten hat. Musikalisch begleitet wird die Autorin von Christoph Eidenberger. Beginn ist um 20 Uhr im Pfarrsaal Altenfelden. Eintritt frei.

Foto: Nurith Wagner-Strauss



Foto: De Strawanza

Benefizkonzert im Pflegerhof De Strawanza lassen am Freitag, 5. September, 18 Uhr, im Pflegerhof im Rohrbacher Stadtzentrum den Geist des Gypsy Swing und Klänge aus dem Paris der 1950er-Jahre wiederaufleben. Das Sommerkonzert findet auf Einladung des Kunsthandwerkerprojektes KIP (Kunst im Pflegerhof) statt und dient dem Hilfsprojekt Hope4Uganda. Vereinsobfrau Eva Aufreiter wird an diesem Abend von ihrem Projekt berichten. Die Bewirtung übernimmt das Café La Vita.

A CAPELLA-GESANG

KIM bringt Gesangskapelle Hermann nach Rohrbach-Berg

ROHRBACH-BERG. Der Kulturverein KIM startet mit einem besonderen Highlight in den Herbst: Am 6. September tritt die Gesangskapelle Hermann in der Landesmusikschule Rohrbach auf.

Die Gruppe ist erstmals in Rohrbach-Berg zu Gast und präsentiert hier das neue Programm „Sehr sogar“. Mit ihrem fünften Studioalbum bringen die Herren viele Geschichten, Glücksmomente, größere und kleinere Katastrophen auf die Bühne, wo sich die Herren die Seele aus dem Leib singen, ihre Befindlichkeiten austauschen und den Gefühlen freien Lauf lassen. „Sehr sogar“ ist Musik, die



Die Gesangskapelle Hermann tourt mit dem neuen Programm „Sehr sogar“ durch Österreich.

Foto: Christoph Liebenritt

so kunterbunt, goschert, liebevoll und cool daherkommt wie die Gesangskapelle Hermann selbst. Mal Hip Hop, mal Schlager, mal großer Pop – aber immer A capella-Gesang mit viel Wortwitz und stilistischer Breite.

Orgelmatinee

Tags darauf, am 7. September, folgt um 11.15 Uhr eine Orgelmatinee in der Stadtpfarrkirche Rohrbach. Es spielt Giulia Biagetti aus Istanbul. ■

Samstag, 6. September, 19.30 Uhr, Saal der LMS Rohrbach
Vorverkauf: Ö-Ticket, Trafik Kolenc, info@kim-rohrbach.at, Tel. 0676 6527275 (23 Euro);
Abendkasse: 25 Euro



Foto: DKCWH

Die unvergleichlichen Stimmen der Don Kosaken begeistern auf der ganzen Welt.

KONZERT

Weltberühmte Gäste

ST. GOTTHARD. Der Original Don Kosaken Chor Serge Jaroff, einer der wohl berühmteste Chöre der Welt, ist unter der Leitung von Wanja Hlibka auf Tournee und kommt nach St. Gotthard.

Seit 2001 führt Wanja Hlibka den rechtlich geschützten Namen Don Kosaken Chor Serge Jaroff. Das Ensemble wird in allen Ländern und Kulturen mit derselben Euphorie und Begeisterung aufgenommen. Die Art der Interpretation der Gesänge, sowie die stimmlichen

Möglichkeiten der Sänger, die ausnahmslos auch als Solisten in Erscheinung treten, sind Garant dafür, dass die typischen klanglichen Besonderheiten dieses Chores erhalten bleiben. ■

Do., 11. September, 20 Uhr
Pfarrkirche St. Gotthard
VVK: 20 Euro bei der Bücherei St. Gotthard, Tel. 0681 20834200 und 07234 87969, oder zu den Öffnungszeiten: Di 16 – 17.30 Uhr, Do 18 – 20 Uhr, So 9 – 10.30 Uhr
Restkarten Abendkasse: 25 Euro

BELIEBT

Kinder-Herbstbasar steht vor der Tür

NEUFELDEN. Der Turnsaal der Volksschule Neufelden verwandelt sich am 5. und 6. September wieder in einen bunten Basar für Kinderwaren aller Art.

Die Mütterrunde organisiert an den beiden Tagen die beliebte Veranstaltung für alle, die sich mit Kleidung, Spielzeug, Babyartikel und sogar Umstandsmode eindecken wollen. Die Waren werden am 4. September von 17 bis 19.30 Uhr vor Ort entgegengenommen. Einschreibungen sind bereits unter basar.neufelden.at möglich. Verkauft werden die Artikel am Freitag von 18 bis 21 Uhr und Samstag von 9 bis 11 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös wird für soziale Zwecke verwendet. ■



Stöbern und sich mit Nützlichem eindecken beim nächsten Kinderwarenbasar in Neufelden. Foto: Viktoria Pernsteiner

Freitag, 5. September 18 bis 21 Uhr
Samstag, 6. September 9 bis 11 Uhr
Turnsaal der VS Neufelden
basar.neufelden.at

nachrichten.at/8um8

8 Wochen, 8 Euro

Lesen, verstehen, Meinung bilden.

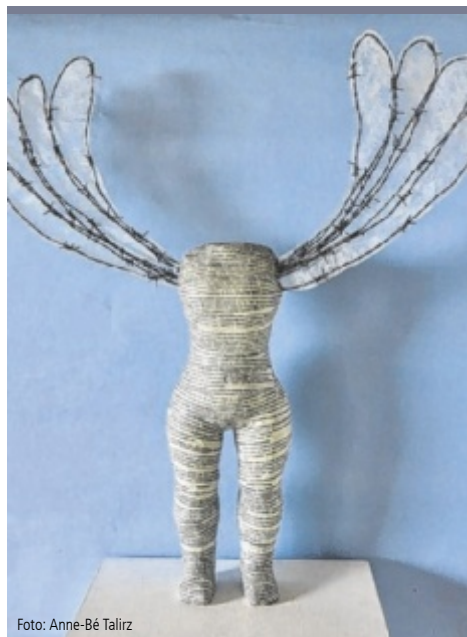
Jetzt
bestellen!



Sich selbst eine Meinung zu bilden ist wichtig – deshalb bieten wir Ihnen mit diesem Angebot eine preiswerte Gelegenheit dazu! Genießen Sie unabhängigen Qualitätsjournalismus, einfach und unkompliziert.

Unser Angebot für Sie:

🌐 nachrichten.at/8um8
 ✉ leserservice@nachrichten.at
 ☎ 0732 / 7805-560



Neues Treffen

Anlässlich der Sommerkunst im Steinhaus beim Oberzauner in Hötzenack 5 (Gemeinde St. Ulrich) ist Künstlerin Anne-Bé Talirz ein weiteres Mal dort anzutreffen. Sie begleitet am Mittwoch, 3. September, von 14 bis 17 Uhr die Gäste durch die Ausstellung. Die Schau zum Thema „Geheimer Garten – Weites Feld“ ist noch bis 7. September zu sehen, Anmeldung: Tel. 0699 19264272.

Foto: Anne-Bé Talirz



Jubiläumsfest Vor 30 Jahren wurde der Grundstein für den Reit- und Fahrverein Bad Leonfelden gelegt. Heute zählt dieser mehr als 170 Mitglieder aus 43 Gemeinden. Grund genug, dies mit einem großen Jubiläumsfest am Samstag, 13. September, ab 19 Uhr, beim Pferdehof Pötscher (Familie Reingruber) in Ortschaft 3, 4190 Bad Leonfelden, zu feiern. Am Sonntag, 14. September, findet hier ab 13.30 Uhr eine Tiersegnung statt. Infos: tips.at/n/693346

Foto: Reit- und Fahrverein Bad Leonfelden/privat



Weißwurstparty Beim Skilift am Haslacher Bründlberg steigt am Samstag, 30. August, wieder die Weißwurstparty des Skiclubs Haslach. Als Highlight für Kinder gilt die Clownshow, die um 17.45 startet (Einlass ab 17 Uhr). Ab 20 Uhr sorgt das Trio Granit (Bild) für die passende Stimmung. Eintritt: Freiwillige Spenden

Foto: privat

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Aigen-Schlägl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancing Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Altenfelden: Jeden Dienstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Haslach: Jeden Montag bis Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet, gegen freiwillige Spende, von 15 - 18.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 4638920

Klaffer, Heilkräutergarten: Jeden Freitag bei Schönwetter: "Erd-verbunden" Garten-nachmittag, Mithilfe im Heilkräutergarten & geselliges Beisammensein mit Kräuterkuchen und Getränken, 14 - 16.00

Klaffer, Heilkräutergarten: Jeden Mittwoch: Kräuterplauscherl - Austausch in gemütlicher Atmosphäre, 14 - 16.30

Neufelden: Jeden Montag: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Oberkappel: Jeden Donnerstag: Malabend, Atelier Klonowski, 19.00 - 21.30, Anm. unter: info@atelier-klonowski.de oder ☎ 07284 22875

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Basic Yoga für Anfänger (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 17.30 - 18.45, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit beginnender Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 28. August

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenverbandes, TP: Stadlgasse, 13.30

St. Martin: Atemworkshop mit Lisa Lackinger, Arena Granit Plöcking, 17.00

FR, 29. August

Altenfelden: Autorengespräch & Lesung mit Eva Rossmann: "Alles Gute", Pfarrsaal, 20.00

Haslach: Lange Nacht der Märchen im Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller/Stelzen 15, ab 19.00, Info: 07289 72300, info@haslach-erleben.at

St. Martin: Festkonzert "Die Djangos" (8 Jahre Kultur Wirtshaus), VOI-Kultur, am Markt 7, 19.30

St. Martin: Stammtisch des Kameradschaftsbundes, Martinsstube, 19.30

St. Martin: Tarock im Schloss, Schloss Neuhaus, 17.00, VA: Tarockrunde

St. Peter: Waldfest am Teufelsberg

SA, 30. August

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Haslach: Klingender Kirchturm, Kirche, 19.30, VA: OÖ Volksliedwerk

Haslach: Nasslöschbewerb der FF Oedt, Feuerwehrhaus Oedt, ab 13.00

Haslach: Weißwurst Party, Skilift Bründlberg, ab 17.45

Helfenberg: Handwerksmarkt, Burg Piberstein, 10 - 17.00

Lembach: 150 Jahre FF Lembach & TLF-Segnung, FF-Haus, 17.00

Oeping: Samstags-Pilgerroas, über Peilstein nach Julbach, TP: Pfarrkirche Oeping, 9.00

Sarleinsbach: Beginn Herbstkurs des SVÖ Sarleinsbach, Furling 11, 14.00

Sarleinsbach: Vereinsmeisterschaft des Fischervereins, Lichtmühle, 7.00

Schwarzenberg: Countryfest der FF, 20.00

St. Martin: Weinmesse, Marktplatz, 17.00, VA: Frauen in der ÖÖVP

St. Peter: Waldfest am Teufelsberg

SO, 31. August

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Altenfelden: 8. Traktor-Olympiade, Wildparkwirt, ab 9.00, VA: Traktor-Stammtisch Wildpark Altenfelden, Anmeldung: ☎ 0676 6366280

Haslach: Feldmesse und Frühschoppen der FF Oedt, Feuerwehrhaus Oedt, ab 10.00

Helfenberg: Handwerksmarkt, Burg Piberstein, 10 - 17.00

Julbach: Kleintiermarkt, Bauhof, 7 - 12.00, VA: Kleintierzuchtverein

Lembach: Frühschoppen der FF, hl. Messe, Feuerwehrhaus, 10.00

Pfarrkirchen: Reiterfest, Frühschoppen, Kegelfahrbewerb, Schauprogramm, Fohlenverlosung, Eilmannsborg bei Altenhof, ab 10.30, VA: Reit- und Fahrverein Pfarrkirchen

Sarleinsbach: Marktfest, Marktplatz, 10.00, VA: Landjugend

Schwarzenberg: Frühschoppen der FF, mit Oldtimertreffen, 10.00

St. Johann: Familienwandertag der ÖVP

St. Oswald: Hl. Messe in St. Thoma im Böhmerwald, 14.00

St. Peter: Waldfest am Teufelsberg

St. Stefan-Afiesl: 5 Jahre Stefansplatzl, Feldmesse, Frühschoppen, Bieranstich, Stefansplatzl, ab 10.00

MO, 1. September

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 2. September

Hofkirchen: Eltern- Mutterberatung Pfarrzentrum, ab 14.00, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

TERMINANZEIGEN

DI, 2. September

Online: "Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten", Anmeldelink: <https://shorturl.at/zCm36>; 17.00, VA: Verein Chronischkrank

St. Martin: Kegeln Gruppe 1 und 2, Cafe Fierlinger, 14.00, VA: Pensionistenverband

St. Peter: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Höller, ab 11.00

MI, 3. September

Pfarrkirchen: Seniorennachmittag, Pfarrheim, 14.00, VA: Sozialkreis

Sarleinsbach: Begegnungsnachmittag für ältere Menschen, Pfarrheim, 14.00

Sarleinsbach: Tagesausflug des Seniorenbundes

St. Martin: Pensionistenrunde, Elis Lounge, 14.00, VA: Pensionistenverband

St. Martin: Seniorenwandern, TP: Wöhler Parkplatz, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: St. Martin Wollstube, Tageszentrum für Ältere, 14 - 16.30

DO, 4. September

Lembach: Brunch mit Vortrag: "Wilde Beerenzeit", GH Haderer, 9 - 11.30, VA: Wilde Weiber, Anmeldung: margot@gasthaus-haderer.at

Niederwaldkirchen: Genussmarkt, Thema: "Echt ei(n) Genuss - rund ums Ei", Marktplatz, 16.30 - 20.00

Schwarzenberg: Musikantenstammtisch, GH Dreiländereck, ab 13.30

St. Martin: Eltern- Mutterberatung, Veranstaltungssaal, ab 14.00, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

St. Martin: Imkerstammtisch, Elis Lounge, 19.00

FR, 5. September

Klaffer: Essig selber herstellen, Bio-Heilkräutergarten, 18 - 21.00, Anmeldung: kontakt@heilkrautergarten.at

Neufelden: Kinderwarenbasar, Turnsaal Volksschule, 18 - 21.00

Peilstein: Jungbürgerfeier der Geburtenjahrgänge 2005-2007, BSV, 15.00

Rohrbach-Berg: Sommerbenefizkonzert mit "De Strawanza", Pflegerhof, 18.00

Sarleinsbach: Fischbraten des Fischervereins, Naturteichanlage Lichtmühle, 10.00, Vorbestellung: ☎ 0664 73516627

St. Martin: Öffentliche Musikprobe am Marktplatz, 18.30 - 21.00, VA: Musikverein

St. Martin: Seniorentreff, Martinsstube, 14.00, VA: Seniorenbund

Auflösung Sudoku

4	6	3	1	5	8	7	9	2
1	7	8	2	4	9	3	5	6
5	2	9	7	3	6	1	8	4
6	4	5	3	1	7	8	2	9
7	9	2	4	8	5	6	3	1
8	3	1	9	6	2	5	4	7
9	1	4	5	7	3	2	6	8
3	8	7	6	2	4	9	1	5
2	5	6	8	9	1	4	7	3

St. Stefan-Afiesl: Mittagstisch für Senioren, Stefansplatzlerl, 11.30

Blutspenden

Sarleinsbach: 28. August, Volksschule, 15.30 - 20.30

Tierärzte

30. und 31. August 2025:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Auberg/Schöneck: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU ☎ 0676 849901203

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Haslach: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8539567

Kleinzell: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Linz: Schuldnerhilfe OÖ

☎ 0732 737734

Online Jugendcoaching-Chat für Jugendliche zw. 15 und 24 Jahren, www.weneedyou.at

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung ☎ 07289 6920

Rohrbach-Berg: Beratungsstelle für Suchtanfragen, point.rohrbach@promenteo.at

Rohrbach-Berg: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und (juristische) Familienberatung. ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege ☎ 0676 87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a ☎ 07289 6655

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauennetzwerk-rohrbach.org

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676 87341141

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle in der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69318

Rohrbach-Berg: Verein der Tagesmütter/-väter ☎ 07289 5025

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs ☎ 0664 1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste ☎ 07283 8531-123

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409526

Ausstellungen

Aigen-Schlögl, Meierhof des Stiftes Schlögl: Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07281 8801-0

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Kaufmannsmuseum, Windgasse 17: Fixe Führungen Fr u. Sa jeweils um 16.00, Infos: www.haslach-erleben.at

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Haslach, Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller: Besuch nur mit Führung möglich, fixe Führung für Einzelbesucher: Do - So jeweils um 14.00

Haslach, Textiles Zentrum: Sonderausstellung: "Colourful Elements", Textilkunst von Arezou Shayesteh Sadafian, Öffnungszeiten: Di - So jeweils von 10 - 16.00, bis 12. Oktober

Haslach, Webereimuseum, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4: Öffnungszeiten: Di - So, 10 - 16.00, Führungen für Einzelbesucher Do - So um 10.00

Klaffer, Dorfplatz 4: Heimatstube der Vertriebenen Böhmerwälder ☎ 0664 4851494

Klaffer, Wenibergstraße 2: Wagnereimuseum Rußmüller, Infos: ☎ 0664 4851494

Neufelden, heim.art, Etzleinsberg 19: Ausstellung von Bernd Bleffert: "Klangkunst-Objekte", Öffnungszeiten: Sa von 14 - 18.00, So von 11 - 16.00, und nach Vereinbarung: ☎ 0664 1618028, bis 15. September 2025

Neufelden, heim.art, Etzleinsberg 19: Ausstellung von Hannes Weigert: "Bilder vom Sehen", Öffnungszeiten: Sa von 14 - 18.00, So von 11 - 16.00, und nach Vereinbarung: ☎ 0664 1618028, bis 5. Oktober 2025

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahnmuseum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 6255

Rohrbach-Berg, Villa Sinnenreich: Ausstellung von Hermann Eckerstorfer: "Humani-mal", zu besichtigen zu den Öffnungszeiten des Museums, bis 20. September 2025

Schwarzenberg, Atelier Silberdistel, Steinweg 5: Anne-Bé Talirz, Ausstellung v. Druckgrafik, Malerei u. Skulpturen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 0664 1638102

St. Ulrich, Höteneck 5: Sommerkunst im Steinhaus, Ausstellung von Jutta Loch und Anne-Bé Talirz: "Geheimer Garten - weites Feld", Besichtigung nach Vereinbarung unter: ☎ 0699 19264272, bis 7. September

Ulrichsberg, Atelier 8, Hintenberg 45: Ausstellung von Sieglinde Friedl: Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288 8719

Ulrichsberg, Heimat- und Kulturhaus Markt 28: Gläserausstellung, Gedenkräume, Flachsstube mit Handwebstuhl. Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8 - 12.00, Di, Mi und Do von 13 - 16.00, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664 2609791

Ulrichsberg, Schöneben 24: Ausstellung von Waltraud Jungwirth: "Handarbeiten", Öffnungszeiten: Do - So jeweils von 14 - 17.00 mit tele. Anmeldung unter: ☎ 0664 5478516, bis 31. Dezember 2025

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

TOP-Termine



Foto: Dominik Gruss

DINOLAND-ERLEBNIS PARK

KIRCHDORF/KATZENBERG. Die Pforten im Dinoland auf Schloss Katzenberg sind geöffnet. Es warten wieder viele neue Attraktionen auf die Besucher. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 10-17 Uhr, Ferien in Bayern & OÖ: Mittwoch bis Sonntag 10-17 Uhr, www.dino-land.at



Foto: Georg Schlemmer

GRÖSSTE MUSIKWANDERUNG

HAIBACH OB DER DONAU. Auch in diesem Jahr laden LT1 OÖ und der Musikverein Haibach/Donau zur Schlägler Schlinge. Mit einer musikalischen Wanderung, Open Air, Frühschoppen und weiteren Auftritten bietet das „Naturwunda 25“ am Sonntag, 7. September, einen Tag voller Musik.



Foto: Time & Paul Bossemaier

ROCK LEGENDS LIVE

LINZ. Helden der Classic Rock-Ära kommen beim Konzerthighlight „Rock Legends“ in die TipsArena, am Freitag, 3. Oktober, 20 Uhr. Mit dabei: Eric Martin (Mr. Big), Rainbow-Legende Joe Lynn Turner, Krokus-Frontmann Marc Storace, Paul Shortino (Ex Quiet Riot), Power Balladen-Queen Robin Beck. Tickets: Ö-Ticket

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-rohrbach@tips.at





Mit Freunden einen schönen Abend verbringen Foto: www.bildidee.net Klaus Eppele - stock.adobe.com

WEINFEST

Guten Wein und gute Musik genießen

HELFENBERG. Auch heuer veranstaltet der Musikverein Helfenberg das bereits traditionelle Weinfest in der Stockschützenhalle in Helfenberg. Am 6. September eröffnet eine Abordnung des Musikvereins den genussvollen Abend, bevor um 20.30 Uhr die Tanzmusi „6er Gspönn“ loslegt. Neben ausgewählten

Weinen in der Weinbar lädt das Partyzelt zum Feiern ein. Tips verlost 2x2 Freikarten auf www.tips.at/g/25170 ■

Sa., 6. September, 20.30 Uhr
Stockschützenhalle Helfenberg
Kartenvorverkauf (8 Euro): weinfest@musikverein-helfenberg.at
AK: 10 Euro

i

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Fotos: RPB

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

ab 990,-

Tips Special

inkl. Bus ab/bis Linz via Bruck/Mur

Tag 1Anreise nach Opatija

Tag 2Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk

Tag 3Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert

Tag 4Marktbesuch in Rijeka & Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise

NACHHALTIG

Kofferraumflohmarkt für Kinderwaren

ST. VEIT. Es ist wieder soweit: Der Elternverein St. Veit veranstaltet den beliebten Kofferraumflohmarkt am Parkplatz der Volksschule. Am Samstag, 20. September, von 9 bis 11 Uhr können direkt aus dem Kofferraum heraus gebrauchte Kinderwaren aller Art an den Mann oder die Frau gebracht werden. Ob Bekleidung, Fun-Sportgeräte wie Schlitten, Bob, Eislaufschuhe oder Ski, Bü-

cher, Spielsachen oder Kinderwagen – hier wird jeder fündig von Schwangerschaft und Geburt bis hin zum Teenager-Alter. Es gibt auch wieder Kaffee und Kuchen, entweder vor Ort oder auch zum Mitnehmen. Eine Anmeldung für Verkäufer ist bereits unter elternvereinsankt-veit@gmail.com oder 0676 814122702 (5 Euro pro Auto) möglich. ■



Ob aktiv in der Region oder entspannt im Spa – das Hotel Winzer in St. Georgen im Attergau schafft eine Balance zwischen Erholung und Genuss. Foto: Hotel Winzer

HOTEL WINZER

Wellness am Attersee

ST. GEORGEN IM ATTERGAU. Nur wenige Minuten vom Attersee entfernt empfängt das Wellness- und Kuschelhotel Winzer seine Gäste mit einer Mischung aus alpiner Herzlichkeit und modernem Luxus.

Ruhezonen stehen zur Verfügung. Im Außenbereich gibt es ein Sonnendeck mit Sky Bar, Whirlpools, einen FKK-Bereich sowie eine Liegewiese mit Naturpool. Für Gäste, die besonderen Wert auf Privatsphäre legen, stehen eigene Spa-Villen bereit. Diese zweigeschossigen Einheiten sind mit Sauna, Outdoor-Whirlpool, frei stehender Badewanne und Kamin ausgestattet und bieten Rückzugsmöglichkeiten abseits des Haupthauses. Am Abend wird in den Restaurantbereichen ein mehrgängiges Menü serviert – ein ruhiger Abschluss nach einem Tag zwischen See, Bergen und Wellness. Dieser Bericht entstand auf Basis einer Einladung für die Tips-Redaktion. ■

Die Region eignet sich bestens für Ausflüge: Fahrräder können direkt im Hotel ausgeliehen werden, um die Umgebung zu erkunden. Der Attersee selbst lädt zum Schwimmen, Segeln oder Stand-up-Paddeln ein, während sich in den umliegenden Bergen abwechslungsreiche Rad- und Wanderwege finden. Nach aktiven Stunden draußen bietet das Hotel vielfältige Möglichkeiten zur Erholung. Drei Spabereiche mit insgesamt zehn Saunen, zehn Pools, Whirlpools und

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: Costa

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026

Inkludierte Leistungen:

- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixem Tisch
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern



ab
549,-

- | | |
|-------|----------------------------------------------------------------------|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Trinkgeld
inklusive

Bis zu 2 Kinder
kreuzen gratis!

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



REISE-INFOVORTRAG: 02.09., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- ab 16 Uhr: Die Reisespezialisten von Costa Kreuzfahrten bieten wertvolle Reiseeindrücke, informieren über den Komfort an Bord und stehen für Fragen zur Verfügung.

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise

*1 oder 2 Kinder bis 17,99 kreuzen kostenfrei in der Kabine mit 2 Erwachsenen



Fotos: GTA

DONAU-KREUZFAHRT „DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

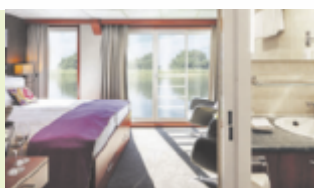
Saison A 24.04.-06.05.2026

Saison B 18.07.-30.07.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz möglich)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm:

150 €/Person
Frühbucher-
bonus bis
31.08.



ab
1.839,-

Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale, Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum, Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles

- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschiffs-, Ausschiffs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension, beginnend mit Abendessen am ersten Tag, endend mit Frühstück am letzten Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. erläuternden Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

Fakultatives Aufspgspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



REISE-INFOVORTRAG: 03.09., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- ab 16 Uhr: Die Reisespezialisten von GTA Touristik bieten wertvolle Reiseeindrücke, informieren über den Komfort an Bord und stehen für Fragen zur Verfügung.

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

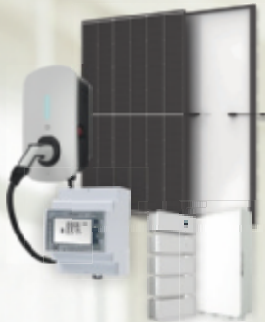
SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofis**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDERTE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE **ENERGIEKOSTEN SPAREN!**

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! **www.honsheizt.at/team/**